



Sport-Echo

Vereinsnachrichten des TSV Handorf 1926/64 e.V.

Ausgabe 114 | Mai/2016



90 Jahre TSV Handorf

Vereinsjubiläum am 11.06.2016
mit buntem Programm auf der Sportanlage | Seite 7



Ehrenmitglied Jürgen Pigulla

im April überraschend verstorben
Der TSV trauert | Seite 21

Kampagne „Beim Sport gelernt“

LSB Tourbus am 22.06. in Handorf
Um rege Teilnahme wird gebeten | Seite 24



DKMS Fußballhelden

TSV aktiv gegen Blutkrebs
Teilnahme aller Handorfer erbeten | Seite 25

Fußballjugend in Spanien

Teilnahme am Copa Maresme
Eindrücke von der Costa Brava | Seite 31



Mehrere Stadtmeistertitel

im Tischtennis
Tolle Erfolge für die Spieler | Seite 49



**Damit Du
groß und stark
wirst!**



**Gesunde, kräftige Pflanzen
machen auch aus Ihrem Garten
eine grüne Oase der Erholung.**

**Im Gartencenter Münsterland
finden Sie alles, was Haus und
Garten einfach schöner macht.**

Nur gießen müssen Sie selbst!

**Wir haben die Ideen -
Sie das Vergnügen!**



Gartencenter Münsterland

zauberhafte Zeiten

Münster · Handorfer Str. 105 · Mo-Fr 9-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr · So 11-16 Uhr · www.gartencenter-muensterland.de

Sonn- und feiertags eingeschränkter Verkauf!

Außersportliches

90jähriges Jubiläum: Am 11.06.2016 mit buntem Programm.....	7
Neue Vereinstextilien: Passend zum 90jährigen Jubiläum.....	9
Vereinsehrung 2016: Langjährige Mitglieder des TSV.....	10
Mitgliederversammlung 2016: Das Sitzungsprotokoll.....	11
Überraschend verstorben: TSV-Ehrenmitglied Jürgen Pigulla.....	21
Vorstandswahlen: Unser neuer Geschäftsführer stellt sich vor.....	22
Vorstandswahlen: Unsere neue Kulturwartin stellt sich vor.....	23
Maibaumfest 2016: Sportliches TSV-Programm.....	23
Kampagne „Beim Sport gelernt“: LSB-Tourbus stoppt am 22.06. in Handorf.....	24
DKMS Fußballhelden: Der TSV aktiv gegen Blutkrebs.....	25
Zeltlager Oberwerries 2016: Nur noch wenige Plätze frei!.....	26

Aus den Abteilungen

Turnen	27
Fußball Senioren.....	29
Fußball Junioren.....	31
Judo, Karate.....	35
Volleyball.....	43
Tischtennis.....	47
Schwimmen	51
Leichtathletik.....	55
Basketball.....	59

In eigener Sache

Grußwort des 1. Vorsitzenden des Vereins.....	5
Impressum.....	57
Kontaktpersonen & Ansprechpartner der Abteilungen.....	60
Der Vorstand des Vereins	62
Die Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Geschäftsstelle.....	62



Kinderfreundlicher Sportverein
Seit 2009 sind wir Münster's erster offiziell vom LSB-NRW zertifizierter „Kinderfreundlicher Sportverein“ in Kooperation mit der Kita „Villa Kunterbunt“ in Hornheide.



Kinderfreundlicher Sportverein
Seit 2015 sind wir der dritte Verein in Münster, der offiziell vom LSB-NRW zertifiziert worden ist und der erste Verein, der sogar zwei Kooperationen betreibt – hinzugekommen sind die „Werspiraten“.



WN-Ferienoskar
Unser seit über einem Vierteljahrhundert stattfindendes „Zeltlager Oberwerries“ hat bereits 2x den begehrten Preis gewonnen: 2010 als bestes Zeltlager und 2013 mit der besten Bastelarbeit.



Jugend-Sportvereinspreis
Mit unserer Sammelbilderaktion „Wir sammeln uns selbst“ konnten wir 2015 den renommierten Preis der Stadtwerke Münster und der Sportjugend Münster für uns gewinnen.



S.J. Westphal Beregnungsanlagen GmbH
Am Kerkamp 37 | 48157 MS | Tel. 0251 92458-0
www.westphal-beregnungsanlagen.de

Grußwort des ersten Vorsitzenden des Vereins



Liebe Mitglieder, sehr geehrte Handorfer Bürgerinnen und Bürger, das Vereinsjahr startete traditionell mit den verschiedenen Neujahrsempfängen und sportlich mit den verschiedenen Hallenfußballstadtheisterschaften.

Danach folgte auch schon unsere Mitgliederversammlung. Wir konnten diesmal wohl die **beste Bilanz der Vereinsgeschichte** präsentieren. Unter dem Gesichtspunkt, dass wir im Rahmen der Verlagerung der Sportanlage ein neues Vereinsheim mit Geschäftsstelle, Versammlungs-, Tagungs- und Trainingsraum sowie Fitnessbereich bauen wollen, müssen wir sparen. Dies ließ sich bisher gut bewerkstelligen, ohne dabei irgend etwas aus finanziellen Gründen zu streichen bzw. nicht anbieten zu können. Alle Abteilungen konnten ihre gewünschten Programme durchführen und berichteten darüber auf der Mitgliederversammlung.

Gestatten Sie mir die kritische Anmerkung, dass wir manchmal das Gefühl haben, dass gewisse Mitglieder nur Punkte suchen, über die man meckern kann, anstatt nicht das große Ganze, das gut läuft zu sehen, zu beurteilen oder gar zu loben.

Wir sind froh darüber, dass der Vorstand nun wieder komplett besetzt ist und mit Philipp Herstelle, Marcel Kramer, Nadine Schwarz und Sarah Lehmkuhl vier junge Mitglieder bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

In der Geschäftsstelle hat sich inzwischen auch der angekündigte Wechsel vollzogen. Mit **Regina Robert** haben wir eine sehr engagierte neue Geschäftsstellenleiterin gefunden, die sich z.Zt. dank Reinhild Sussyks Hilfe gut einarbeitet.

Nun befinden wir uns schon mitten im **90. Jahr** unserer Vereinsgeschichte. Es war 1926 als die Begeisterung von zwei Dutzend jungen Männern in Handorf die damals durchaus verbreitete Vorstellung, Sport und Fußball seien möglicherweise reine Zeitverschwendung, sprengte und die ersten Grundlagen für unseren heutigen Sportverein mit knapp 2000 Mitgliedern und vielfältigem Angebot legte. Das wollen wir am 11. Juni 2016 unter unserem Jubiläumsmotto - **In Handorf daheim, im Sport zu Hause** - mit allen Handorfern und Freunden auf der Sportanlage feiern. Dazu haben wir ein abwechslungsreiches buntes Programm, das mit einem Festakt und Live-Musik am

Abend ausklingen wird, aufgestellt. Alle sind herzlich eingeladen mit zu feiern.

Mit sportlichen Grüßen

Martin Heep | 1. Vorsitzender

In Handorf daheim – in der Welt zuhause!



Roswitha Giesen



Jaqueline Gurtler



Heike Meimberg-Hosse



Petra Schwering

**Ihre Urlaubsberaterinnen
der Reiseagentur Meimberg**

**REISEAGENTUR
MEIMBERG**

Handorfer Str. 15 · Handorf · ☎ (0251) 2845425 · www.meimberg.de



1926/64 e.V.

90 JAHRE
IN HANDORF DAHEIM -
IM SPORT ZU HAUSE!

Sa, 11. Juni 2016

ab 9:00 Uhr geht's los!

Jubliäums-Programm auf der Sportanlage

Jugendturniere [ab 9:00]

"Das große TSV-Game" [ab 13:00]

HG-Schwarz Cup [ab 15:00]

Kids & Active Programm:

"Blind Kick" & "Pimp my TSV-Shirt"

Airtrackbahn, Bungee-Run, Knock-Out

Ballonaktion & Sport-Acts

Festakt mit Live-Band [um 19:26]

und viele weitere
Überraschungen!

VORBEIKOMMEN -
SPASS HABEN!



Layout: Ralf Heyer, Illustrationen: Ella Hübner



GENUSS PUR
Rotthowe



Herzlich willkommen im Frischemarkt EDEKA Rotthowe

In familienfreundlicher Atmosphäre bieten wir Ihnen:

- Obst & Gemüse aus der Region und den Gärten der Welt.
- Fleisch vom besten Rind & Lamm aus Irland oder Frankreich.
- Bio-Produkte in allen Marktbereichen und besten Qualitäten.
- Erlesene Weine von besten Winzern und ausgesuchte Spirituosen.



Markt Handorf
Dorbaumstraße 3

Neue Textilien

zum 90jährigen Vereinsjubiläum

Aus Anlass des Vereinsjubiläums hat der Vorstand zwei coole Textilien mit Retro-Druck auflegen lassen. Zum



Festtag wird es das nebenstehende T-Shirt in diversen Kinder- und Erwachsenengrößen sowie einen strapazierfähigen Nylon-Sportbeutel in 35x42cm zum Preis von jeweils 10,- EUR geben. Da die Auflage vorerst limitiert ist, lohnt sich bei Interesse besonders schnelles Zugreifen.

Der Vorstand



Fotos: Ralf Heyer

Vereinsehrung 2016

langjähriger Mitglieder des TSV Handorf



Foto: WN/reg

25 Mitglieder des TSV Handorf wurden auch in diesem Jahr wieder eingeladen, an einer Ehrung anlässlich langjähriger Mitgliedschaft im Verein teilzunehmen. Insgesamt 15 von ihnen waren der Einladung in Begleitung Angehöriger oder von Freunden gefolgt und nahmen am Sonntag, 24.4.2016 an einem Brunch im Haus Münsterland teil. Der erste Vorsitzende Martin Heep und die neu gewählte Kulturwartin Reinhild Susyk verliehen Urkunden und Ehrennadeln an die langjährigen Mitglieder.

Die **25-jährige Mitgliedschaft** erreichten Kira Ahlmeyer, Klaus Hagedorn, Rüdiger, Sebastian und Nikolas Koch, Benedikt Korte, Renate Meißner, Johanna Rumpf, Frank Sczesny und Birgt, Philipp und Timo Wenker.

Die **40-jährige Mitgliedschaft** erreichten Gerhard Rentmeister, Elisabeth Rotthowe und Sigrid Kies.

50 Jahre im Verein sind Heinz-Hubert Bitter, Cäcilia Kurz, Joachim Schuth und Helga von Lützu.

65 Jahre im Verein sind Alfred Wenker, Anton Potthoff und Heinz Eggert.

Für seine **70-jährige Mitgliedschaft** wurde Hans Tomaschko (2.v.l.) geehrt.

Wir gratulieren allen zu Ehrenen recht herzlich und hoffen, dass sie noch viele weitere Jahre dem TSV Handorf treu bleiben.

Der Vorstand

Protokoll

der Mitgliederversammlung vom 13.03.2016

im Haus Münsterland | Zeit: 19:26 Uhr (19:30) bis 22:00 Uhr | Anwesend: 37 Teilnehmer | Protokoll: Regina Robert

TOP 1- Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden: Martin Heep eröffnete die Mitgliederversammlung und begrüßt die Mitglieder, besonders Ehrenmitglied Jürgen Pigulla, der heute seinen Geburtstag feiert. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Mitgliederversammlung mit 37 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist. Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, besonders an Ehrenmitglied Manfred Faak und den Sportwart Hans-Peter Zacher, erhebt sich die Mitgliederversammlung und gedenkt ihrer. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2- Berichte des Vorstandes:

Martin Heep | 1.Vorsitzender: Martin Heep bedankt sich bei allen Übungsleitern, Trainern, Mitarbeitern, Helfern und Eltern für ihren Einsatz und ihre Mithilfe im Verein während des vergangenen Jahres. Der TSV engagierte sich auch im vergangenen Jahr mit verschiedenen **Aktionen und Beteiligungen** außerhalb des normalen Kursangebots. Es gab Aktionen mit dem Familienzentrum, dem Jugendzentrum, der Flüchtlingshilfe Münster Ost und der Kita Wersepiraten, die 2015 als Bewegungs-

freundliche Kita vom LSB zertifiziert wurde. Der TSV bot wieder einen Inlineskating-Kurs an und beteiligte sich in Handorf am Maibaumfest, Fronleichnamsprozession, beim Handorfer Herbst und beim Volkstrauertag. Bei der LG Brillux (Leichtathletik) und SGS (Schwimmen) ist der TSV seit Jahren als Trägerverein Mitglied. Die erfolgreiche Handorfer Leistungsschwimmerin Alice Ruhnau hat die SGS leider im vergangenen Jahr in Richtung Essen verlassen.

Im Rahmen des **Qualitätsbündnisses gegen sexualisierte Gewalt** im Sport des LSB NRW hat der TSV alle Bedingungen erfüllt. So wurden im vergangenen Jahr von allen Übungsleitern die erweiterten Führungszeugnisse und der unterzeichnete Ehrenkodex vorgelegt. Es wurde ein Handlungsleitfaden vom Verein erarbeitet, der dem LSB vorliegt und es wurden zwei Ansprechpartner zum Thema (Norbert Bloß und Regina Robert) benannt. Der LSB hat die Aufnahmeveranstaltung für die Vereine im Qualitätsbündnis auf September 2016 verschoben.

Martin Heep stellt die **Mitgliederstatistik 2015/16** vor. Am Tag der MV hat der TSV aktuell 1995 Mitglieder, 982 Kinder und Jugendliche und 1013 Erwachsene. 2015 wurden 273 neue Mitglieder aufgenommen.

Die **Sportbildersammelaktion** in Kooperation mit Edeka Rotthowe war ein großer Erfolg, kam bei allen sehr gut an und war eine äußerst positive Werbung für den TSV. Wir bedanken uns nochmal bei Friedhelm Rotthowe und sagen danke für die Aktion. Es gab dazu einen Bericht in der WDR-Lokalzeit. Ein ebenfalls aufgezeichnetes Radio-Interview wurde (aus unbekanntem Gründen) nicht gesendet. Dafür belegte der TSV mit der Sammelbildaktion beim Jugend-Sportvereinspreis der Stadt Münster und der Stadtwerke den ersten Platz und erhielt einen Geldpreis.

Als „**Anerkannter Kinderfreundlicher Sportverein**“ betreibt der TSV eine Kooperation mit den Kitas „Villa Kunterbunt e.V.“ (seit 2009) und „Die Werspiraten“ (seit 2015).

Der TSV hat sich an der Aktion der Sportjugend NRW „**Bündnis für Freiräume**“, die sich für mehr selbstbestimmte Zeiträume für Kinder, Jugendliche und Menschen in der Ausbildung stark macht und Unterschriften auf Duplostemen sammelte, beteiligt. Insgesamt legte die Aktion der Sportjugend NRW dem Landtag am Ende 51.246 Duplosteme mit Unterschriften vor.

In Kooperation mit der **Flüchtlingshilfe Münster Ost** leistet der TSV seit Ankunft der ersten Flüchtlinge in Handorf-Dorf Integrationsarbeit. 2015 gab es Gespräche mit Sozialarbeitern, Trainingsbeteiligungen, eine eigene Mannschaft der Flüchtlinge beim HG Schwarz Cup, seit Ok-

tober ein Winter-Sportangebot für Flüchtlinge und Handorfer, eine Beteiligung des TSV beim Familiensommerfest. Die integrative Arbeit, die der TSV leisten kann, wird in 2016 fortgeführt.

Martin Heep stellt den Zeitplan für den **Umzug zur neuen Sportanlage** vor. Inzwischen wurden alle Gutachten erstellt, die Zusage für die Bebauung zwischen Lammerbach und Kleingartenanlage ist gegeben worden. „Es geht weiter!“ Der grobe Zeitrahmen sieht so aus, dass 2019 nach Fertigstellung der Spielbetrieb aufgenommen werden soll.

Der **Bauausschuss des TSV** hat sich darauf geeinigt, jetzt die Politik für die gemeinsame Planung der nächsten Schritte anzusprechen. Die Errichtung eines Übergangsvereinsheims auf der Freibadwiese wird erneut als zu teuer abgelehnt, es wird darauf hingewiesen, dass alle Rücklagen für die Ausgaben am neuen Standort benötigt würden, Container-Preise sich im Übrigen verdreifacht hätten.

Der TSV feiert sein **90-jähriges Jubiläum** mit einem Sportfest am 10. und 11. Juni 2016, für das bereits Jugendfußballturniere, ein Schwimmwettkampf, TSV Games, ein HG Schwarz Cup, Karate- und Tanzdarbietungen, Hüpfburg, BungeeRun und eine Liveband („Groovler“) in Planung sind. Christin Austermann hat die Organisation der Vorbereitungen übernommen.

Eine **Zeitschriften-Abo-Aktion** der WW MedienWerbung GmbH, bei der der Verein durch Abo-Verträge bestimmte Prämien wie Bälle oder Trikotsätze erhalten kann, wurde erstmals in Handorf durchgeführt. Das Ertragsergebnis für den Verein ist noch nicht bekannt. Das Auftreten der Abo-Werber an den Haustüren hat bei einigen zu Unmut geführt wie Jürgen Piggulla aus dem Plenum kritisch bemerkte. Sandra Bellmann hielt die Aktion dagegen für „einen Versuch wert“. Der zweite Vorsitzende erinnerte daran, dass es Aufgabe des Vorstands ist, immer wieder neue Wege zur Finanzierung zu suchen.

Ralf Heyer | 2. Vorsitzender: Geplante **Aktionen für 2016** sind zum einen der Spendenaufruf „DKMS Fußballhelden – dein Verein gegen Blutkrebs“. Jerome Boateng wirbt dafür, dass möglichst viele Spieler/Vereinsmitglieder sich mit einer Speicherprobe für die Deutsche Knochenmark Spenderdatei registrieren lassen. Außerdem gibt es die Aktion „Das habe ich beim Sport gelernt“ des LSB, die den Sport als „Bildungspartner“ stärker in den Fokus rücken will. Der LSB lädt dazu ein, kurze Videoclips zur eigenen Sportart zu drehen und ins Netz zu stellen. Ein LSB-Tourbus zum Thema wird nach den Sommerferien in Handorf beim TSV Station machen.

Der Vorstand plant neue **Sponsorenkonzepte** bei denen u.a. der Verein selbst als Qualitätsmarke zum Werbemittel wird, etwa als Label, das der Sponsor bei seinem Auftritt einsetzen kann.

Die **Middelfeldhalle** wurde in 2015 umfangreich saniert (Fassade, Kamerainstallation, Fenster, Innenanstrich), es stehen noch Verschattungsanlagen und die Sanierung der Duschen an. Jugendfußballtore mussten aufgrund von Sicherheitsbedenken der Stadt (Kippgefahr) entfernt werden.

Kurz vor Weihnachten 2015 wurde die **Homepage des TSV gehackt** und musste gesperrt werden. Dank Peter Huber konnten viele Datensätze gerettet werden. Der Vorstand hat beschlossen, in Zukunft von einer kostenlosen, aber gefährdeteren, open source-Software auf eine kommerzielle Software umzusteigen. Die Seiten befinden sich im Wiederaufbau.

Das **Sport-Echo** erschien 2015 zweimal, die zweite Ausgabe erstmals im Vierfarbdruck, der immer wieder gewünscht wurde und bei Mitgliedern und einigen Inserenten gut ankommt. Die Mehrkosten halten sich im Rahmen. Es werden laufend neue Inserenten gesucht.

Stefan Schurmann | 1. Kassierer: Der Verein finanziert sich im Wesentlichen aus den Mitgliederbeiträgen und Zuschüssen der Stadt. Dabei wurde auch im vergangenen Jahr in den Abteilungen kostenbewusst gewirtschaftet, was erneut zu einem Überschuss in der Jahresbilanz führte, der den Rückstellungen für die neuen Sportanlagen zugeführt wird.

Diskussionsbedarf gab es wegen des Wechsels von 12 Spielern der C-Jugend vom TSV zu GrünWeiß Gelmer und dem damit verbundenen Betrag für die Freigabe. Da die Gründe und die Diskussion aber nicht zum Bericht des Kassierers gehören, soll dies unter dem Punkt Berichte der Abteilungen genau besprochen werden. Cord Witkowski konnte sich nicht an die Tagesordnung halten und wurde, nachdem er mehrfach vergeblich ermahnt wurde, seine Redezeit zu beenden, von Martin Heep aus dem Saal verwiesen. Er hielt sich daraufhin mit weiteren Äußerungen zurück und konnte bleiben. Das Thema wurde bei den Berichten aus den Abteilungen beim Bericht Jugendfußball noch einmal aufgegriffen.

Marcel Kramer | komm. Sportwart: Marcel Kramer stellt sich als neuer Sportwart vor und berichtet vom guten Zustand der Sportanlage am Kirschgarten.

Anja Craes | Kulturwartin: Kein Bericht. Anja Craes lässt in Abwesenheit mitteilen, dass sie aus beruflichen und privaten Gründen von ihrem Amt als Kulturwartin zurücktritt.

Elke Stollmeier | komm. Sozialwartin: Elke Stollmeier bittet die Abteilungsleiter, dafür zu sorgen, dass Unfälle gemeldet und die Unfallbögen in der Geschäftsstelle abgegeben werden, damit gegebenenfalls die Sporthilfe in Anspruch genommen werden kann.

Nadine Schwarz | Jugendwartin: Die Angebote der Sportjugend werden stark nachgefragt. Angebote wie Kinderkarneval, Waldweihnacht, Übernachten in der Turnhalle oder Bastelnachmittag sind gut besucht, bei allen Kindern beliebt und werden weitergeführt.

Dr. Hartwig Meißner wendet wie im vergangenen Jahr ein, dass der Verein ein Übergangsvereinsheim finanzieren müsse und beschwert sich, dass der Vorstand, einen von ihm verfassten ausführlichen Leserbrief dazu nicht im Sport-Echo abgedruckt hatte. Er verteilt unangekündigt Kopien des Leserbriefes und seines E-Mail-Verkehrs mit dem Verein von 2011 bis 2015. Der Vorstand erklärt, dass die Inhalte des Leserbriefes teilweise falsch seien und dass das Sport-Echo über die Vereinsaktivitäten berichten und nicht zu einem Diskussionsforum mit Darstellung und Gegendarstellung werden sollte. Der Vorstand hatte seinerzeit einstimmig beschlossen, den eingereichten Leserbrief von Dr. Hartwig Meißner nicht abzudrucken.

TOP 3 – Berichte aus den Abteilungen Basketball | Martin Heep für Elke Overwien: Dirk Alexi hat sich Ende 2015 als Abteilungsleiter und Trainer verabschiedet. Es besteht zurzeit eine Hobby-Mixed-Gruppe am Freitagabend und ein Jugendtraining am Dienstag mit etwa einem Dutzend Spielern.

Fußball Junioren | Thomas Redbrake: Thomas Redbrake lobt Cord Witkowski für seinen Einsatz und sein Engagement im Juniorenfußball. Norbert Bloß verlässt das Koordinatoren-Team aus beruflichen Gründen, neu im Team sind Jörg Nippert und Marcel Kramer. Es gibt zwei sehr aktive Mädchenfußball-Mannschaften in der U13 und U15. Die A-Jugend spielt sehr erfolgreich und könnte aufsteigen. Sie wird von zwei engagierten Jugendtrainern trainiert, hat zur Zeit 20 Spieler im Kader. Die B1 hat die Leistungsliga-Qualifikation geschafft.

Felix Laskowski berichtet aus dem Spielbetrieb. Die aus den genannten Gründen stark ausgedünnte B2 hat aktuell viele C-Spieler. Die C1 konnte die Leistungsliga nicht erreichen. Die D1 ist in der Leistungsliga, die E1 hat eine gute Findungsrunde gespielt.

Der Bever-Ems-Werse-Cup für U6- bis U11-Spieler wird 2016 vom TSV ausgerichtet, der beim Turnier 2015 zum ersten Mal dabei war und gleich gewann. Er findet am 02.04.2016 statt. Für das Sommer-Fußballcamp in Kooperation mit Preußen Münster gibt es bereits über 100 Anmeldungen. In den Osterferien findet eine einwöchige Jugendfahrt zum Turnier in Barcelona statt, an der die D1, C1 B2 und B1 in Teilen beteiligt sind.

Cord Witkowski griff das Thema Wechsel von 12 Spielern vom TSV zum GW Gelmer zur Saison 15/16 nochmals auf. Er äußerte

sein Unverständnis über die Trennung des C1-Trainerteams im April 2015 und über die fehlende Freigabe für die 12 Spieler. Cord Witkowski erklärte, dass sich die Spieler vom Training abgemeldet hatten weil sie ihre Trainer behalten wollten und betonte, dass die Jugendlichen an dem Konflikt keinerlei Schuld treffe, da für sie nicht die Personalien, sondern immer das Fußballspielen im Fokus stand.

Thomas Redbrake wollte die Ausführungen von Cord Witkowski nicht weiter erörtern, doch ein Mitglied bat um eine Stellungnahme des TSV Handorf dazu.

Thomas Redbrake stellte den Sachverhalt vor: Im Rahmen der Saisonplanung 15/16 bewarben sich im Frühjahr 2015 neben dem bestehenden B1- Trainerteam auch das C1-Trainerteam für den B1-Trainer-Posten der Saison 15/16. Beide Trainerteams haben gute Arbeit in der Saison geleistet und beide waren gute Kandidaten für das Amt der B1 Trainer. Das Koordinatorenteam im Juniorenfußball folgte der im Verein gängigen Handlungsweise, das angestammte Trainerteam bei guter Arbeit im Amt zu lassen und bot u.a. dem zweiten Team die Erfüllung seiner ursprünglichen Trainerwünsche für die neue Saison an. Trotz einer Vielzahl von Gesprächen und verschiedener erarbeiteter Lösungen - z.B., Enno Hellweg mit ins B1-Team zu nehmen und Cord Witkowski als verantwortlichen Jugendkoordinator für die B einzusetzen - war das C1-Team zu keinerlei Kompromiss bereit und versuchte, die ihm anvertraute Mannschaft

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

**Zuhause ist es doch am
schönsten. Schützen Sie es
vor ungebetenen Gästen.**

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Bernhard Altenhövel
Handorfer Straße 12
48157 Münster-Handorf
Tel. 0251/32019
Fax 0251/326412
altenhoevel@provinzial.de



komplett zu einem Wechsel nach Gelmer zu überreden. Ende März fragte Cord Witkowski nach einem Meisterschaftsspiel jeden einzelnen Spieler in der Kabine im Beisein der Eltern und des 1. Vorsitzenden, ob sie mit nach Gelmer wechseln würden. Ein Handeln im Sinne des Vereins und insbesondere die Loyalität zum Verein waren nach Einschätzung des Vorstandes nicht weiter vorhanden und der TSV trennte sich im April per Vorstandsbeschluss vom C1-Trainer-/Betreuersteam. Ralf Heyer merkte an, dass es sich wörtlich um eine Freistellung aufgrund mangelnder Loyalität handelte.

Für die restliche Saison übernahm ein erfahrener TSV-Trainer, der seit Jahren eine C1 trainierte. Anfang Mai meldeten sich 12 Spieler ohne jegliche vorherige Ankündigung und ohne Angabe einer Begründung vom laufenden Spielbetrieb ab. Dadurch löste sich die Mannschaft praktisch auf und nur durch den Wechsel von jüngeren Spielern in die höheren Mannschaften konnten die restlichen Meisterschaftsspiele absolviert und so Geldstrafen in dreistelliger Höhe seitens des Verbandes verhindert werden. Aufgrund dieses grob unsportlichen Verhaltens erteilte der TSV Handorf den Spielern keine Freigabe.

Dem TSV war zu dem Zeitpunkt nicht klar, dass die Spieler freigekauft werden können. Gegen einen vom Verband festgesetzten Betrag (=Ausbildungspauschale), den Gelmer an den TSV überwiesen hat, erhielten die Spieler vom Verband

die Freigabe.

Hans-Jürgen Bovet meldet sich und stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung, die Diskussion zu beenden. Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich angenommen.

Fußball Senioren | Holger Iltgen: Holger Iltgen berichtet, dass die 1. Mannschaft derzeit auf dem letzten Tabellenplatz liege, aber noch 10 Spiele zu spielen seien. Auch die 2. Mannschaft bewegt sich in der unteren Tabellenregion. Trotz Interesse von etwa 10 potenziellen Spielerinnen in 2015, wird wohl keine Damemannschaft zustande kommen. Ansonsten läuft der Spielbetrieb normal.

Handball: Die Abteilung hat sich in 2015 aufgelöst.

Karate | Markus Boy: Etwa 15 bis 20 Weißgürtel (Karate) sind derzeit bei den Kindern im Bonsai-Karate aktiv. Die Erwachsenen und Jugendlichen trainieren Donnerstagabends. Die Trainer nehmen regelmäßig an Lehrgängen teil.

Judo | Martin Heep für Christina Mühlenweg: 2015 ist Stefanie Freisfeld als neue Judotrainerin eingestiegen und trainiert die Fortgeschrittenen am Mittwoch.

Leichtathletik | Andreas Berger: Keine Meldung.

Schwimmen | Martin Heep für Helena

Lehmann: Bei der Seepferdchengruppe herrscht großer Andrang und es existiert eine Warteliste. Die Situation wird durch die Tatsache verschärft, dass die Grundschulen den Schwimmunterricht gekürzt haben. Die Wettkampfgruppe im Schwimmen wächst und es wird auf die Ausrichtung eines Wettkampfs zum Jubiläum des TSV im Juni 2016 hingewiesen. Hans-Jürgen Bovet berichtet, dass seine neue Masters-Schwimmgruppe mit 18 Teilnehmern dienstagsabends trainiert. Ein ebenfalls von ihm angebotener Kraulkurs kam nicht zustande. Schwimmzeiten im Bürgerbad sind laut Martin Heep kaum zu bekommen, da sie sehr stark nachgefragt sind.

Tischtennis | Rainald Papen für Peter Hu-

ber: Die 1. Herrenmannschaft hält sich in der Bezirksklasse auf dem 5. Rang. Die 2. Herrenmannschaft steht zur Zeit in der 2. Kreisklasse 2 auf dem 2. Platz und könnte in die 2. Kreisklasse 1 aufsteigen. Die Damenmannschaft wird in ihrem ersten Jahr in der Bezirksliga auf Platz 4 abschließen und die 1. Jugend stünde nach einem weiteren Sieg als Aufsteiger in die Bezirksklasse fest. Somit wäre dann in jeder Gattung eine Mannschaft in der Bezirksliga – ein für den TSV noch nie dagewesenes tolles Ergebnis. Bei den Schülern ähnlich gute Ergebnisse, die Schüler C waren Herbstmeister und in der Rückrunde als Schüler B Meister in der Nicht-Aufstiegsrunde. Schüler B ebenfalls Herbstmeister und in der Rückrunde als Schüler A voraussicht-

lich Vizemeister der Nicht-Aufstiegsrunde. Die Jungen sind Meister der 1. Kreisklasse und somit Aufsteiger in die Kreisklasse, möglicherweise schaffen sie in dieser Saison den Aufstieg in die Bezirksliga. Weitere Erfolge mit 1., 2. und 3. Platzierungen bei den Jugendlichen in Stadt-, Kreis- und Bezirksmeisterschaften. Nächste Saison soll eine dritte Herrenmannschaft in der 3. Kreisklasse gemeldet werden. Stabiler Hobbybereich. Bei den Stadtmeisterschaften waren die Schüler erfolgreich.

Turnen | Tanja Varnhagen:

Tanja Varnhagen berichtet, dass es Wartelisten bei vielen Angeboten für Kinder und Jugendliche im Turnen gibt. Es wurden viele neue Gruppenhelfer ausgebildet, ein toller Erfolg. Das Sporteln in Handorf läuft sehr gut, teilweise mit über 200 Teilnehmern, was die Halle an ihre Grenzen bringt. Kooperationen mit den Kitas finden in Form von Sporteln, Sportfesten und dem Abnehmen des Kibaz und anderer Sportabzeichen statt.

2015 gab es eine große Gruppe, die zum Landesturnfest nach Siegen fuhr, in 2016 wird es außer beim Sommerfest des TSV keine Turnwettkämpfe geben. 2017 findet aber in Berlin wieder das Deutsche Turnfest statt.

Volleyball | Ralf Heyer:

Nach einem Trainermangel in 2015 hat die Abteilung erfolgreich selbst Jugendtrainer generiert, berichtet Ralf Heyer. Die Mädchentrainings am Dienstag und Freitag sind sehr gut besucht und vereinen zwei Alters-

klassen. Zwei Sportlehrerinnen bieten ein Training „Motorische Grundlagen der Ballführung“ an, das gut angenommen wird. Die Abteilung bietet außerdem ein Volleyballturnier für die Kleinsten an. Ralf Heyer beklagt, dass der Deutsche Volleyballverband die Beiträge um 150% angehoben hat und sich diese Mehrkosten unter anderem auch bei den Spielerpässen niederschlagen.

TOP 4 – Anträge an die Mitgliederversammlung:

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 5 – Bericht der Kassenprüfer:

Frank Menningen berichtet, dass er mit Norbert Bloß, der sich entschuldigen lässt, die Kasse geprüft hat. Er bestätigt die ordnungsgemäße Führung der Kasse. Es gab keine Beanstandungen.

TOP 6 – Entlastung des Vorstands:

Frank Menningen stellt einen Antrag auf Entlastung des Vorstands. Dieser wird mit 36 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

TOP 7 – Neuwahlen:

7.1. | 1. Vorsitzender: Der Vorstand schlägt die Wiederwahl des ersten Vorsitzenden vor. Es gibt keine Gegenvorschläge. Der erste Vorsitzende Martin Heep wird mit 36 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

7.2. | Geschäftsführer: Der Vorstand schlägt Philipp Herstelle als Geschäftsführer vor. Es gibt keine Gegenvorschläge.

Philipp Herstelle wird mit 33 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

7.3. | 2. Kassierer: Der Vorstand schlägt die Wiederwahl von Inge Neumann zur 2. Kassiererin vor. Es gibt keine Gegenvorschläge. Inge Neumann wird mit 35 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an.

7.4. | Sportwart: Der Vorstand schlägt vor, den kommissarischen Sportwart Marcel Kramer zum Sportwart zu wählen. Es gibt keine Gegenvorschläge. Marcel Kramer wird mit 31 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen zum Sportwart gewählt. Er nimmt die Wahl an.

7.5. | Kulturwart: Anja Craes legt ihr Amt aus beruflichen und privaten Gründen nieder. Der Vorstand schlägt vor, Reinhild Sussyk zur neuen Kulturwartin zu wählen (Ergänzungswahl für 1 Jahr). Es gibt keine Gegenvorschläge. Reinhild Sussyk wird mit 35 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und einer Gegenstimme zur Kulturwartin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

7.6. | Sozialwart: Der Vorstand schlägt vor, die kommissarische Sozialwartin Elke Stollmeier zur Sozialwartin zu wählen (Ergänzungswahl für 1 Jahr). Es gibt keine Gegenvorschläge. Elke Stollmeier wird einstimmig zur Sozialwartin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

7.7. | Bestätigung eines Jugendwarts: Die am 5.2.2016 von der Jugendversammlung des TSV gewählten Jugendwartinnen Nadine Schwarz und Sarah Lehmkuhl werden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig im Amt bestätigt.

TOP 8 – Wahl eines Kassenprüfers

Zur Wahl eines Kassenprüfers für 3 Jahre stehen Jürgen Pigulla und Patrick Thomeczek. Patrick Thomeczek wird mit 16 Stimmen gegenüber 8 Stimmen für Jürgen Pigulla und 5 Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 9 – Verschiedenes

Termine: 11.-17.03.2016 Sauberes Münster, 23.04.2016 Trendsporttag, 24.04.2016 Mitgliederehrung Haus Münsterland, 30.04.2016 Inlineskating-Kurs, 01.05.2016 Maibaumfest, 10. u. 11.06.2016 Jubiläum 90 Jahre TSV, 06.08.-19.08.2016 Zeltlager Oberwerries, 15.08.-19.08.2016 Ferienfußballcamp, 25.09.2016 Handorfer Herbst, 02.12.2016 Übungsleiter-Weihnachtsfeier.

Martin Heep bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Versammlung um 22.03 Uhr. Münster, den 04.05.2016

Regina Robert

TSV-Ehrenmitglied Jürgen Pigulla

am 01. April überraschend verstorben

Niemals geht man so ganz... Wir müssen uns von unserem Ehrenmitglied, langjährigen Vorsitzenden und Kassierer Jürgen Pigulla verabschieden.

Seit 1976 war Jürgen Mitglied des TSV Handorf 1926/64 e.V. Über 31 Jahre hat er im Vorstand - zuerst als Kassierer und danach 13 Jahre bis 2010 als 1. Vorsitzender - die Entwicklung des Vereins maßgeblich geprägt.



Jürgen Pigulla *13. März 1943 †1. April 2016

Die Einweihung fand am 14.01.1996 in Anwesenheit der Oberbürgermeisterin statt.

Aber nicht nur bauliche Anlagen und Aufgaben verbinden wir mit dem Namen Jürgen Pigulla. Er verfolgte auch die sportlichen Erfolge der TSV-Sportlerinnen und -Sportler. Auf sein Bestreben hin ist der TSV Handorf mit seiner Schwimmabteilung der damaligen Start-

gemeinschaft Schwimmen beigetreten und hat 2001 die SGS Münster mit gegründet. Bis 2013 vertrat Jürgen Pigulla den TSV auf den Sitzungen der SGS Gremien.

Die Kinder- und Jugendarbeit lag ihm ebenso am Herzen wie der Breiten- und Leistungssport. Jürgen war stets ein engagierter Ehrenamtler. Noch auf der letzten Mitgliederversammlung im März zeigte er, dass er das Vereinsleben aufmerksam und kritisch verfolgte.

Für seine langjährigen Verdienste um den Sport wurde Jürgen mit der silbernen und goldenen Ehrennadel der Schiedsrichtervereinigung Münster Warendorf, der silbernen Ehrennadel des Vereins, der sil-

In die Zeit seiner Tätigkeit fällt u.a. der Bau der Middelheldhalle 1984, bei der er u.a. die erhebliche Eigenleistung des Vereins organisierte. Auch bei der Übernahme der Sportanlage in die Vereinsträgerschaft war es Jürgen Pigulla, der für den TSV die organisatorische Arbeit übernahm – zur Zufriedenheit der Stadt Münster und der Vereinsmitglieder.

Die Anmietung und Neugestaltung der Räume der ehemaligen Matthias-Claudius-Schule zum TSV Vereinsheim im Jahr 1994 lag im Wesentlichen in Jürgens Hand. Auch hier organisierte, leitete und legte er natürlich auch wieder selbst mit Hand an, um den Umbau zu bewerkstelligen.



Mit uns fahren Sie gut und günstig!

AUTOSERVICE HERMANN NIENTIEDT
FREIE WERKSTATT

Kfz-Meisterbetrieb

- Reparatur aller Fabrikate
- Inspektion
- HU*/AU
- Bremsen-Service
- Klima-Service
- Reifen-Service

*Hauptuntersuchung nach §39 StVZO, durchgeführt durch externe Prüfingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen

Gildenstraße 2q
48157 Münster
Telefon: 0251 2842937
Telefax: 0251 2843611

info@autoservice-nientiedt.de
www.autoservice-nientiedt.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 07.30 – 17.30 Uhr

bernen Verdienstnadel des Fußball- und Leichtathletik Verbandes Westfalen, der Friedensreiterplakette des Stadtsportbundes und der Münster-Nadel der Stadt Münster ausgezeichnet.

Wir verlieren mit Jürgen Pigulla einen wichtigen Gestalter des Vereins. Unser

Mitgefühl gilt seiner Frau Margret und seiner ganzen Familie.

Für alles was Du für den Verein getan hast, sagen wir Danke.

Für den TSV Handorf 1926/64 e.V.

Martin Heep | 1.Vorsitzender

Neuer Geschäftsführer

Philipp Herstelle

Liebe TSV-Mitglieder, liebe Sport-Echo-Leser, als neues Vorstandmitglied beim TSV Handorf möchte ich mich gerne kurz bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Philipp Herstelle, ich bin 26 Jahre alt, verheiratet mit meiner Frau Andrea und stolzer gebürtiger Handorfer. Aktuell wohne ich in Münster's Südviertel und bin angestellt bei einem mittelständischen Familienunternehmen.



men vom TSV Handorf sehr am Herzen liegen.

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung bin ich zum Geschäftsführer gewählt worden und ich freue mich sehr über die Aufgaben und Herausforderungen im Vorstand.

Meine Ziele im TSV-Vorstand sind es, unseren Verein für die Zukunft gestärkt aufzustellen und ihn für alle Mitglieder attraktiv und aussichtsreich zu gestalten. Mit dem Bau einer neuen Sportanlage ergibt sich ein Riesenpotential für uns, dieses möchte ich bestmöglich hervorrufen.

Für das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich recht herzlich bedanken! Auf eine gute Zusammenarbeit für den TSV Handorf!

Ihr / Euer Philipp Herstelle

Neue Kulturwartin

Reinhild Sussyk

Am 13.3.2016 wurde ich auf der Mitgliederversammlung zur neuen Kulturwartin gewählt. Da ich 6 Jahre lang – bis zum 28.02.2016 – die TSV-Geschäftsstelle geleitet habe, sind mir die internen Abläufe, die Ziele und die Philosophie sowie die aktuellen Vorhaben des Vereins bestens vertraut, so dass ich das neue Amt nahtlos von Anja Craes übernehmen konnte. Die neuen Aufgaben werde ich mit ebenso viel Freude und Engagement wahrnehmen wie meine bisherigen Aufgaben in der Geschäftsstelle.



Reinhild Sussyk

Maibaumfest

Sportliches Programm

7 Stationen bot der TSV Handorf während des Maibaumfestes am 1. Mai auf dem Petronillaplatz an. Ringziel werfen und Dosenwerfen, Seilchenspringen und Hula-hoop, aber auch Tic, tac toe, Pedalo fahren und bauen mit Schwämmen machten den Kindern von 1-12 Jahren und ihren Eltern viel Spaß.

Die Stationen wurden von zwei Helfern betreut und die Kinder freuten sich über die Preise, die sie für ihre Teilnahme erhielten.

Nadine und Sarah

S

SANITÄR HEIZUNG




- Heizungsanlage & "Rundum" Servicewartung
- tägl. verfügbarer Notdienst von 8:00-22:00 Uhr
- Badberatung und Planungsservice (auch 3D)
- Altersgerechter Badumbau und/oder Sanierung
- Handwerker-Service "Alles aus einer Hand": Angebot, Koordination, Abrechnung, etc..
- Qualitätsspass Erdgas - Der Sicherheits-Check für Ihre Hausleitungen
- Gasleitungs-Abdichtung - pat. Innen-Sanierung ohne Beschäd. von Wand, Boden, etc..
- Gründungsmitglied der Initiative "WartungsQualität Münster"

Franz Knemeyer GmbH | Lippstädter Str. 52 | www.knemeyer-muenster.de

GF Peter Deckenbrock | 48155 Münster | info@knemeyer-muenster.de

Fon: 0251 / 42 784

Fax: 0251 / 44 386



Das habe ich „beim Sport gelernt“

LSB Aktion und Tourbus-Stop in Handorf

Schon seit geraumer Zeit wirbt der Landessportbund Nordrhein-Westfalen dafür, dass der Sport im verdichteten Alltag unserer Kinder stärker als ernstzunehmender Bildungspartner wahrgenommen wird. Dazu hat er im vergangenen Jahr die neue Aktion „beim Sport gelernt“ gestartet, die mit einer eindrucksvollen Kampagne, tollen Claims und Fotos sowie einer niederschweligen Beteiligung von Kindern und Jugendlichen versucht, den Blick der Landespolitik und Öffentlichkeit in diesem Punkt zu schärfen.

Einzelne Sportgruppen und Mannschaften können auf der Website „**beim-sport-gelernt.de**“ kurze Videoclips bis max. 60 Sekunden Dauer hochladen, in denen die Protagonisten kurz darlegen, was sie beim Sport (u.a. an Softskills) gelernt haben. Monatlich wird jeweils der beste Clip gewählt und nicht nur als Gewinnvideo exponiert, sondern mit wertigen Sachpreisen ausgezeichnet. Unsere Teilnehmerinnen des letzten Gruppenhelferlehrgangs bei der Sportjugend Münster konnten davon bereits mit dem „Video des Monats Februar“ profitieren. Ganze 7 Sekunden haben ausgereicht, um die Botschaft signifikant in Szene zu setzen - so einfach kann es sein!

Nun ist es gelungen, den LSB Tourbus zu uns nach Handorf zu bekommen, um ei-

nerseits die Aktion noch prominenter zu präsentieren, aber auch für weitere Teilnahme zu werben. Am **22. Juni (Mittwoch)** beginnen wir um **17:00 Uhr** mit einer Einführung in das Thema im großen Saal des Gemeindehauses der Ev. Zionskirche Handorf, Kirschgarten 28a. Hierzu sind die **Übungsleiter, Trainer und Helfer ausdrücklich aller (!) Abteilungen** des Vereins sehr herzlich eingeladen. Aber auch Personen und Gäste, die an dem Thema interessiert und evtl. als Multiplikatoren in und um Handorf wirken können, sind uns sehr willkommen.

Anschließend folgt ein kurzer Praxis-/Beispielteil mit Gruppen von Kindern in der MC-Halle, wo u.a. schon einfache Clips erstellt werden sollen. Die gesamte Aktion schließt etwa gegen 19:00 Uhr.

Wir freuen uns über eine sehr rege Teilnahme aller Altersklassen. Die Auswirkungen des Sports als Bildungsakteur sind nicht nur in jungen Lebensjahren, sondern in jedem Alter spür- und erlebbar. Somit kommt gerne zahlreich für 2 Stunden zusammen und beteiligt euch. Danke!

Ralf Heyer

DKMS Fußballhelden

Aktion gegen Blutkrebs

Die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) ist mit einem Aufruf an die Sportvereine heran getreten, insbesondere in Richtung „Menschen mit migrativem Hintergrund“ den Datenbestand erweitern zu wollen. Der TSV unterstützt dieses Vorhaben gerne und zeigt Flagge gegen Blutkrebs. Deshalb haben wir uns als einer von 5 Vereinen rund um Münster auf der Seite „**dkms-fussballhelden.de**“ zur Teilnahme registrieren lassen. Kürzlich sind alle erforderlichen Unterlagen und Registriersets eingetroffen. Sie liegen in der Vereinsgeschäftsstelle für Mitglieder sowie interessierte Bürger bereit.

Angedacht ist, dass unsere Sportler (noch nicht registrierte Deutsche und insbesondere Menschen mit ausländischen Wurzeln) sich in der GS registrieren oder jeweils Trainer/Übungsleiter eine gewisse Menge an Sets und Bögen mit zum nächsten Training nehmen und dort die Registrierung durchführen. **Das Ganze dauert keine 10 Minuten:** Zwei kurze Wangenabstriche sind zu nehmen und während diese trocknen, füllt man das Formblatt aus. Das war's. Kosten entstehen keine (weder für den Verein, noch den Sportler), aber der Nutzen ist groß: Zum einen kann



durch evtl. genetische Übereinstimmung erkrankten Menschen in ihrer hoffnungslosen Situation geholfen werden oder der Verein kann einen tollen Gewinn erhalten. Mitmachen darf man ab einem Alter von 17 Jahren (spenden allerdings erst ab 18).

Wir wünschen uns eine breite Unterstützung unserer Mitglieder. Auch wenn die Aktion „Fußballhelden“ heißt, dürfen sich gerne die Teilnehmer **aller Abteilungen** und Sportgruppen bis zum 60. Lebensjahr angesprochen fühlen. Macht mit, so dass wir **bis zum Ferienbeginn** eine große Menge an Neuregistrierungen an die DKMS zurücksenden können. Danke!

Ralf Heyer

Die Geschäftsstelle ist immer Di & Do von 16:00-18:00 geöffnet. Regina ist aber auch zu anderen Zeiten vor Ort. Vereinbart bei zeitl. Schwierigkeiten gerne einen Termin per eMail: info@tsv-handorf.de

Zeltlager-Ferienfreizeit 2016

Nur noch wenige Plätze frei



Auch im Jahr 2016 geht es für Kinder zwischen 8 und 13 Jahren wieder nach Oberwerries bei Hamm. Die Zeltlagerfreizeit der Sportjugend des TSV Handorf kann mittlerweile auf eine über 30-jährige Tradition zurückblicken. Bereits zwei Mal wurde das Zeltlager mit dem WN-Ferienoskar ausgezeichnet!



Dieses Jahr findet die Freizeit vom 06.08. bis 19.08.2016 statt.

Die vielfältigen Möglichkeiten auf dem Gelände des Westfälischen Turnerbundes bieten uns ideale Bedingungen. Hierzu zählen die große Wiese mit zwei Fußballtoren und die anderen Grünflächen, die Sporthallen, die Lippe, die umliegenden Wege und je nach Wetter auch der Pool, ebenso wie der nahegelegene Maximilianpark.

Viele spannende Aktionen, wie z.B. Tagesausflüge, Disco, die ver-



Martin Heep

schiedensten Bastel- und Sportangebote (Turnen, Tanzen, div. Ballspiele, Klettern, Waveboard und Juggler), Wald- und Naturspiele, Bootfahren, Nachtwanderung usw. bietet das Lager: Eben alles, was zu einem spannenden Zeltlager gehört. Natürlich darf auch ein Lagerfeuer mit Stockbrotbacken nicht fehlen.

Die Unterbringung erfolgt in geräumigen Steilwandzelten mit Holzfußboden, die mit 5-6 Kindern belegt sind. In dem zum Zeltlager gehörenden Gebäude befinden sich Waschräume, Spülküche, Kiosk, Krankenzimmer und die Spielausgabe. Die Kosten betragen inkl. Taschengeld 225 € pro Teilnehmer.

Die Anmeldung zur Ferienfreizeit ist bei Tanja Heep 14 38 22 oder über die Internetseite www.zeltlager-ow.de möglich.



Turnen im TSV

Tanja Varnhagen
Friedensstr. 24
48145 Münster

Fon: 276 60 58

Mail: turnen@tsv-handorf.de

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:45-10:00 MID Funktion. Gym. W (40) Rita Kuessner	10:00-11:15 MID Eltern/Kind 2-4 J. Claudia Stein		10:00-11:15 MID Krabbeltturnen 1-2 J. Daniela Steffen	
			10:00-11:15 MID Gymnastik für Männer Theo Schwakenberg	
15:00-17:00 EVG Betr. & Bewegun. Sen. Hildegard Hartmeyer	16:30-17:30 MCS Kinderturnen 4-5 J. Nadine Schwarz	15:00-16:00 EVG Sitzgymnastik Ingrid Rogner	16:15-17:30 MCS Eltern-Kind 2-4 J. Reinhild Heep	18:15-19:30 MCS Bodyshape Nadine Schwarz
16:00-17:30 MID Trampolin 6-8 J. Danika Eckervogt	17:30-19:00 MID Trampolin ab 12 J. Anja Schmidt	16:30-17:30 MCS Kinderturnen 6-8 J. Sarah Lehmkuhl		20:30-22:00 MID Männerturnen III Jörg Milke
17:30-19:00 MID Trampolin 9-12 J. Danika Eckervogt	17:30-19:00 MCS Mädchen ab 12 J. Tanja Varnhagen	17:30-19:00 MCS Kinderturnen 9-12 J. Elke Stollmeier		
19:00-20:30 MID Männerturnen II Theo Schwakenberg	19:00-20:30 MID Koronargruppe Petra Lehr	20:30-21:30 MCS Fun-Fitness Frauen M. Rührmer/C. Thiel		
19:00-19:45 MID Wirbels.-Gymnast. (1) Nadine Schwarz	19:00-20:30 MCS Gymnastik Frauen Katrin Nußbaum			
19:45-20:30 MID Wirbels.-Gymnast. (2) Nadine Schwarz	20:00-22:00 GSM Badminton ERW Uli Westhoff			
	20:30-21:30 MCS Fitnessgymnastik Frauen Kathrin Nußbaum			

MCS = (kleine) Sporthalle an der Matthias-Claudius Schule | MID = (große) Sporthalle Middelfeld
EVG = Ev. Gemeindehaus Kirschgarten 28a | GSM = Sporthalle am Gymnasium St. Mauritz | JZ = Jugendzentrum 3 Eichen

Bei uns ist Ihr Körper in guten Händen



Praxis für Physiotherapie & Fitness

Andreas Leißing

Hugo-Pottebaum-Platz 1 48157 Münster-Handorf

Telefon: 0251/ 32 98 44

Auch samstags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet!

Alle unsere hier genannten Leistungen sind auch als **Geschenkgutschein** erhältlich!

- Allgemeine Krankengymnastik
- Neurologische Behandlung nach Bobath und PNF
- Manuelle Therapie
- Kiefergelenkbehandlung
- Fitness-, Kraft- und Ausdauertraining
- Rehabilitationssport
- Medizinische Trainingstherapie
- Muskelaufbautraining
- Krankengymnastik am Gerät
- Manuelle Lymphdrainage
- Klassische Massage
- Heißluft-Rotlicht-Behandlung
- Fango-Naturmoor-Packung
- Wohlfühlmassage mit Aromaöl
- Rückenschule
- Fußpflege
- Fußreflexzonenmassage



Unser Team aus qualifizierten Physiotherapeuten erstellt Ihnen einen individuellen Trainingsplan und betreut Sie an den leicht bedienbaren, luftdruckgesteuerten Geräten in unserem freundlichen Fitnessraum.



Senioren-Fußball im TSV

Holger Iltgen (kommissarisch)

Wedemhove 93

48157 Münster

Fon: 0176 / 64 82 41 15 oder 325708

Mail: senfussball@tsv-handorf.de

Die Seniorenmannschaften beim TSV

Der Kopf zeigt wieder nach oben

Der Abstieg der 1. Mannschaft in die Kreisliga B ist seit letzten Sonntag leider besiegelt, trotz der besten Saisonleistung gegen SG Telgte. Doch beim TSV Handorf hängen die Köpfe nicht nach unten, ganz im Gegenteil. Nach zuletzt drei Siegen in Folge zeigt die Formkurve nach oben und diese Leistung möchte man, wie auch die meisten Spieler, mit in die Kreisliga B nehmen.

die Verantwortlichen Philipp Herstelle und Nicolas Hendricks mit ihren Spielern gesprochen. „Es waren intensive, schwere, aber auch sehr gute Gespräche“, so der Sportliche Leiter vom TSV, „besonders die Gespräche mit unseren aktuellen A-Jugendspielern haben uns sehr gut gefallen. Die Jungs haben in Handorf was vor und wollen in der Zukunft gemeinsam beim TSV was reißen.“ Ein dutzend Spieler kommen in der nächsten Saison aus der A-Jugend in den Seniorenbereich. Ei-

A-Jugendspieler springen mit an Bord

Schon bevor der Abstieg feststand, haben

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	19:00-21:00 SPA 1. Herren-Mannschaft Nicolas Hendricks			18:30-20:30 SPA 1. Herren-Mannschaft Nicolas Hendricks
	19:00-21:00 SPA 2. Herren-Mannschaft Holger Iltgen	19:00-21:00 SPA „Alte“ Herren	19:00-21:00 SPA 2. Herren-Mannschaft Holger Iltgen	
	20:30-22:00 MID Hobbygruppe Bernd Kreienbaum	20:30-22:00 MID Hobbygruppe Norbert Bloß		

SPA = Sportanlage TSV Handorf | MID = (große) Sporthalle Middelfeld | KAS = Sporthalle in der Lützow-Kaserne

nige davon haben in den letzten Spielen im Abstiegskampf schon ihre Qualität beweisen dürfen. Besonders Thorben Redbrake und David Thiemann konnten überzeugen, aber auch von den Abwehrspielern Laurenz Schürmann und Marcel Leser erhofft man sich viel beim TSV. Dieser Jahrgang '97 stößt jetzt auf alte Bekannte, insgesamt 8 Spieler aus dem Geburtsjahr 1996 befinden sich im Kader. Diese junge Truppe, gespickt mit erfahrenen Spielern, möchte den TSV wieder auf den richtigen Weg bringen.

Die gesunde Mischung finden – Erfahrung und frische Power

„Spieler wie Malte Stoffers, Matthias Bunzel oder Daniel Wibbelt bleiben nicht umsonst bei uns. Sie wissen, was sie am TSV haben. Die Stimmung war in den schwierigen Zeiten immer gut und auch die Trainingsbeteiligung hat nie gelitten unter der Situation“, so Philipp Herstelle optimistisch. Der genannte junge Kader wird unterstützt von erfahrenen Leuten, die auch eine Art Pflichtbewusstsein gegenüber dem TSV zeigen wollen. Eine Tugend, die in Handorf hoch geschätzt wird.

Auch externe Verstärkung kann noch kommen. Gespräche mit möglichen Neuzugängen stehen noch aus, doch die Richtung beim TSV ist vom Sportlichen Leiter klar definiert: „Wir holen uns nur Spieler, wo wir uns hundertprozentig sicher sind, dass wir sie benötigen und sie uns weiterhelfen. Ansonsten setzen wir voll auf unsere Eigengewächse. Auch wir haben un-

seren Spielern zugesagt, dass sie sich bei uns weiterentwickeln können und ihre Einsatzzeit bekommen werden. Dazu stehen wir und darauf können unsere Spieler bauen. Genauso wie wir darauf bauen, dass sie uns zugesagt haben!“

Zwei Spieler werden dem TSV Handorf in der nächsten Saison den Rücken kehren. Nils Markmeyer und Kosta Alexandridis werden zum Noch-Ligakonkurrent SG Telgte wechseln. Beiden Spielern wünscht der TSV Handorf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

2. Mannschaft | Hinten raus wieder auf Punktejagd

Besser sieht es aus bei unserer 2. Seniorenmannschaft vom TSV! Zwar befinden sich die Mannen von Trainer Holger Iltgen auch mitten im Abstiegskampf, doch die Aussichtslage spricht für den TSV. Bereits in der Hin-Serie konnte besonderes am Ende die wichtigen Punkte eingefahren werden und das deutet sich in den letzten Wochen auch schon wieder an. Mit drei 2:1-Siegen in Folge, gegen SV Mauritz II, SC Füchtorf II und TSV Ostenfelde sprang unsere Truppe über den Strich zu den Abstiegsplätzen.

Philipp Herstelle



Junioren-Fußball im TSV

Ansprechpartner
Felix Laskowski

Fon: 0172 / 778 69 63

Mail: junfussball@tsv-handorf.de

TSV Handorf in Spanien

Teilnahme an der Copa Maresme / Costa Brava

Die Copa Maresme – ein internationales Jugendfußballturnier von KOMM MIT – bot über die Osterfeiertage für insgesamt 166 Teams Fußballspaß pur. An der spanischen Mittelmeerküste kickten vom 28. März bis zum 02. April Kinder- und Jugendmannschaften aus sechs Nationen um die begehrten Altersklassenpokale. Das beliebte Turnier feierte dieses Jahr bereits sein 25. Jubiläum.

Unter der mediterranen Sonne war der TSV Handorf mit 49 Kickern mit 3 Mannschaften (U13, U15, U17) und einen 12-köp-

figen Trainer-/Betreuerteam vertreten. Für internationales Flair sorgten Teams aus Argentinien, Moldawien, der Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich. Die Copa Maresme bot somit die ideale Plattform, Fußballfreundschaften zu knüpfen, die weit über die Ländergrenzen hinausreichen.

Die Partien der Copa Maresme fanden auf erstklassigen Fußballplätzen statt und wurden von einem abwechslungsreichen Programm eingerahmt. Damit sich die Nachwuchstalente genauso wie die

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Der aktuelle Trainingsplan für die Fußballjunioren umfasst derzeit ca. 50 Trainingseinheiten pro Woche.				
Informationen zu den Trainingszeiten der einzelnen Mannschaften gibt es direkt bei den Trainern oder bei der Jugendleitung (siehe, Kontaktpersonen – TSV Handorf weiter hinten im Sport-Echo->ab Seite 60)				

großen Fußballstars fühlen konnten, wurden alle Mannschaften bei einer großen Eröffnungsfeier mit ihren Nationalhymnen und einem Fair-play-Eid begrüßt. Die U13 vom TSV Handorf schaffte es dank lautstarker Unterstützung vom TSV U15/ U17 Fanblock sogar bis ins Halbfinale und scheiterte dort am späteren Turniersieger KSV Baunatal. Das Elfmeterschiessen um Platz 3 entschied der TSV erfreulicherweise für sich. Unter anderem spielten die Handorfer Kicker gegen schweizerische, albanische und argentinische Mannschaften. Einen großen Dank an Manfred Denecke, der die medizinische Versorgung der TSV Kicker übernahm.



In der spielfreien Zeit erweiterten die TSV Kicker im Rahmen einer Stadtrundfahrt durch die katala-



nische Hauptstadt Barcelona ihren kulturellen Horizont und holten sich im legendären Camp Nou Inspiration für weitere Fußballabenteuer. Ein Bad im 14 Grad warmen Mittelmeer sowie ein früh morgendlicher (7:00 Uhr) Spaziergang der U17 morgens am Strand durften natürlich für die optimale Vorbereitung auf den Turniertag nicht fehlen.

Eine zauberhafte Woche mit einmaligen sportlichen sowie grandiosen Erlebnissen war die Reise nach Katalonien! Der TSV Tross war sich einig: Wir kommen wieder!

Thomas Redbrake

Der Bever-Ems-Werse-Cup

bleibt in Handorf!

Zum Ende der Osterferien hatte der TSV Handorf die Nachbarvereine aus Telgte, Westbevern und Ostbevern zum Bever-Ems-Werse-Cup eingeladen. Als siegreicher Verein im Vorjahr wollte sich der TSV die Ehre nicht nehmen lassen, das Turnier in Handorf auszutragen. Und den Cup am Ende zu Hause zu behalten.

Der Bever-Ems-Werse-Cup ist ein freundschaftliches Turnier der Nachwuchsfußballer in den Altersklassen U6 bis U11 der Jungs und einer U11/13 der Mädchen. Traditionell spielen ihn die SG Telgte, der BSV Ostbevern, SV Ems Westbevern und seit letztem Jahr auch der TSV Handorf aus. Im Vordergrund steht der Spaß am Fußball und die Kontaktpflege zwischen den Vereinen. So kommt es auch, daß ohne jede Verbissenheit nur eine Mannschaft pro Altersklasse zusammengestellt wird, gerne bunt zusammengewürfelt aus den

ersten und zweiten Mannschaften der Jahrgänge. Die Resultate aller Begegnungen werden anschließend über die Jahrgangsgrenzen hinweg addiert. Der punktbeste Club erhält den Wanderpokal.



Pünktlich zum Turnierbeginn am Morgen zeigte sich Handorf von seiner besten Seite. Nach vielen Regentagen strahlte die Sonne am wolkenlosen Himmel. Die Mühen unseres Platzwartes hatten sich gelohnt, er konnte nach den kalten und nassen Tagen einen optimalen Rasen zur Verfügung stellen. Vielen Dank nochmal an dieser Stelle an Scheune und sein Team! Bohnte hatte die Hütte hergerichtet, leckere Brötchen, Süßigkeiten und dampfenden Kaffee im Angebot und den Grill vorbereitet. Vielen Dank auch an ihn und seine Helfer!

Die Turnierleitung hatte zur allgemeinen Belustigung die fürchterlichsten Fuss-

ball-Schlager auf den Lautsprechern. Sorry dafür vom Verfasser!

Dann endlich rollte der Ball. Die Jungen und Mädchen spielten in sieben Gruppen jeweils jeder gegen jeden. Bis zum späten Nachmittag fielen über 100 Tore, doch ein Favorit auf den Turniersieg konnte sich über den gesamten Tag nicht herausbilden. Unser TSV lag stets gut im Rennen. Aber erst die letzten beiden Paarungen der U6 konnten den Turniersieger ermitteln. Mit nur einem einzigen Punkt Unterschied siegte unser TSV, sodaß der Wanderpokal zum zweiten Mal in Folge in die Hände unserer stolzen Minikicker gegeben wurde.

Zwei Highlights des Tages ergaben sich daraus, daß unsere Gäste kurzfristig zwei Teams nicht stellen



konnten. Die so entstandenen Lücken im Spielplan wurden ganz im Sinne des lockeren Turniergedankens genutzt. So konnten sich außerhalb der Wertung die Jungs unserer U10 mit unserer U9 messen. Als schönste Begegnung bleibt aber die Paarung unserer Mädchen gegen ein spontan zusammengestelltes Team von Jungs aus Westbevern und Ostbevern in Erinnerung.

Toll, daß wir so sportlich und freundschaftlich zusammengelassen sind.

Text: Olli Pralle, Fotos: Niels Westphal



Judo im TSV

Karin Teister
Dorbaumstr. 92
48157 Münster

Fon: 982 96 91

Mail: judo@tsv-handorf.de

Starke Nachfrage

beim Judo

Christina Mühlenweg gab zum April 2016 das Amt der Abteilungsleiterin auf. Wir danken ihr sehr für ihr Engagement für die Abteilung Judo.

In der Judoabteilung verzeichnen wir eine starke Nachfrage und konnten zum August 2015 aufgrund der stabilen Trainer-situation neue Kinder aufnehmen. Derzeit trainieren 19 Judoka in drei Gruppen unter unseren erfahrenen Trainern Stefanie Freisfeld und Marcel Hagedorn sowie

den Jugendtrainern Tim Heyer und Linus Freisfeld. Für fortgeschrittene Judoka bietet Stefanie ein zusätzliches Training an. Die Kinder und Jugendlichen erlernen spielerisch verschiedene Fall-, Wurf- und Bodentechniken und werden fit gemacht für die nächsten Gürtelprüfungen. Diese finden mehrmals jährlich statt, zuletzt am 27.04.2016. Alle sieben geprüften Judoka haben die Prüfung für den nächsthöheren Gürtel bestanden! Auch unsere „Küken“, die im August 2015 neu begonnen haben,

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
		17:30-19:00 MID Judo Stefanie Freisfeld, Marcel Hagedorn, Tim Heyer, Linus Freisfeld		
		19:00-19:40 MID Judo fortgeschritten Stefanie Freisfeld		

MID = (große) Sporthalle Middelfeld

werden noch vor den Sommerferien ihre erste Gürtelprüfung ablegen.

Bei stabiler Trainersituation hoffen wir, dass wir nach den Sommerferien wei-

tere Kinder von unserer Warteliste aufnehmen werden können.

Karin Teister

Prüfungen in Handorf

alle Judoka bestehen!

Am Mittwoch den 27. April war es wieder so weit: in Handorf fand die nächste Judoprüfung statt. Diesmal stellten sich 7 Judoka den prüfenden Augen von Steffi Freisfeld und Olaf Holler. Wegen der Blaugurtprüfung war ein externer Zweitprüfer erforderlich.

Es mussten verschiedene Techniken dargestellt werden. In der „Fallschule“ zeigt man zu Beginn, wie „Judorolle“ oder - für die hohen Gürtel - auch „Freier Fall“ und andere Falltechniken ablaufen. Danach werden gürtelabhängig verschiedene Würfe aus unterschiedlichen Ausgangssituationen geworfen. Auch gehören Haltegriffe sowie für die höheren Gürtel „Hebeltechniken“ und „Würgegriffe“ mit dazu.

Ab dem grünen Gurt steht eine „Kata“ mit auf dem Prüfungsprogramm, in der Würfe nach klaren Vorgaben und in bestimmter Folge geworfen werden. Abschließend

wird noch ein kurzes „Randori“ von allen gezeigt, wo man sein kämpferisches Können mit einem Gegner unter Beweis stellen soll.

Am Ende war der Jubel groß, als beide Prüfer das Bestehen aller Prüflinge verkündeten. So tragen jetzt: Leander Jütte (gelb), Matthias Weidenhaupt (gelb), Finnja Freisfeld (gelborange), Hannah Klein (gelborange), Linus Freisfeld (grün), Tom Heyer (grün) und Tim Heyer (blau).

Tim Heyer



Karate im TSV

Arndt Fehmer
Wiesenweg 13
48291 Telgte

Fon: 02504 / 8695 oder 0172 / 7732790
Mail: karate@tsv-handorf.de

Traditioneller Nagai-Cup

Teilnahme in Stuttgart

Anfang April fand in Oberkochen bei Stuttgart der alljährliche Nagai-Cup statt, ein Karateturnier zu Ehren des Bundestrainers des SKID (Shotokan Karate International Deutschland), Akio Nagai Shihan (8. Dan). Auch der Schweizer Bundestrainer Rikuta Koga Shihan (8. Dan) besuchte das Turnier.

Aus Deutschland, Österreich und der Schweiz waren rund 180 Kämpfer angereist, um sich in den Kategorien Kata (Form) und Kumite (Kampf) miteinander zu messen.

Auch das Dojo Kamakura, geleitet von Markus Boy Sensei (3. Dan), war mit Kampfrichtern und Kämpfern vertreten. Nach der Kampfrichterbesprechung am Vormittag fanden zunächst die Kämpfe im Nachwuchsbereich statt, bei denen Leonardo Lo Duca und Jasmine Fehmer das Dojo Kamakura vertraten. In der Kategorie Kumite setzte sich Lo Duca bei seinem ersten nationalen Turnier an die Spitze der Konkurrenz. Fehmer errang die Silbermedaille in der Kategorie Kata. Als Kampfrichter waren Markus Boy Sensei, Michaela und Klaus Marcinkowski, Arndt

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
			18:00-19:00 MID Bonsai-Karate ab 6 J. Markus Boy	
			19:00-20:30 MID Erw. & Jug. ab 14 J. Markus Boy	

MID = (große) Sporthalle Middelfeld



Fehmer und Christian Sandmann an den 4 Kampfflächen aufgeteilt.

Im Anschluss fanden die Teamwettkämpfe statt, in denen Jasmine Fehmer mit ihren Teamkolleginnen Gabriela Vohringer (Shimazu Greven) und Alina Scholz (Hojo Beelen) startete. Obwohl die drei Teammitglieder aus verschiedenen Dojos stammen und daher im Vergleich zu anderen Teams seltener die Möglichkeit haben, gemeinsam zu trainieren, konnten sie mit der Kata Jion den Wettbewerb für sich entscheiden und sich den ersten Platz erkämpfen.

Am Nachmittag folgte der Nagai-Cup für die erwachsenen Braun- und Schwarzgurt. In der Kategorie Kata Ü35 schaffte es Markus Boy Sensei ins Finale der besten Vier und belegte am Ende den vierten Platz. Arndt Fehmer kämpfte sich derweil in der Kategorie Kumite Ü35 ins Finale vor uns errang dort ebenfalls den vierten Platz. Christian Sandmann und Michaela Marcinkowski waren leider jeweils nach der Kata Vorrunde knapp ausgeschieden.



Im Anschluss wurde ein Kumite-Länderkampf mit den Nationalteams Deutschlands, Österreichs und der Schweiz durchgeführt. Die deutsche Auswahl belegte bei den Damen und Herren jeweils verdient die ersten Plätze.

Dojo Kamakura

ROSEN FREYTAG

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr	7.30 - 18.00
Sa	7.30 - 16.00
So & Feiertage	9.00 - 13.00

Dorbaumstraße 75
48157 Münster - Handorf

Telefonische Vorbestellungen:
02 51- 32 63 21

Spitze des Shotokan Karate

gibt Training in Dresden



Im März fand in der sächsischen Landeshauptstadt Dresden ein außergewöhnliches Karate-Event statt. Obwohl die wichtigsten japanischen Meister des traditionellen Shotokan Karate weit über ihre Verbandsgrenzen hinaus bekannt sind, besteht für Karateka kaum eine Möglichkeit, von Meistern anderer Verbände zu lernen. Doch nun trafen sich die weltbekanntesten Instrukoren der größten und wichtigsten Verbände Shotokan Karate International (SKI) und Japan Karate Association (JKA) zum Takudai Seminar. Gemeinsamer Nenner dieses bemerkenswerten Events war die renommierte Takushoku Universität in Tokio, an der das traditionelle Shotokan Karate gelehrt wird und an der alle Meister ausgebildet wurden. Auf Einladung von Nagai Akio Shihan (8. Dan), Bundestrainer des deutschen Verbandes SKID, waren gekommen: vom SKI Europa Cheftrainer Hanshi Asano Shiro (9. Dan) sowie der mehrfache Weltmeister Manabu Murakami 7. Dan, und von der JKA Naka Tatsuya Shihan (7. Dan) und Nakayama Takeo (5. Dan), Leiter des Hombu Dojo in Japan und eigens zum Seminar an-



gereist. Insbesondere der charismatische Naka Tatsuya dürfte auch vielen Nicht-Karateka als Hauptdarsteller in Martial-Arts-Filmen ein Begriff sein. So zum Beispiel High Kick Girl aus dem Jahre 2009 oder Kuro-Obi (Black Belt) aus 2007, der unter Karateka besonders beliebt ist, weil er authentisches Karate in Reinform zeigt und ohne die bei Fimen sonst üblichen Tricks aufgenommen wurde. Zahlreiche Teilnehmer des Takudai Seminars nutzten so auch die Gunst der Stunde, um sich ihre Karatebücher signieren und sich mit ihren Vorbildern fotografieren zu lassen.

Auch Dojoleiter Markus Boy (3. Dan), Leiter des aus fünf Karateabteilungen im Münsterland vertretenen Dojo Kamakura, hat sich mit Schülern aus Telgte, Handorf, Einnen und Wolbeck auf den Weg gemacht, um dieses Karate Highlight mitzuerleben. Das dreitägige Training begann noch am Freitag Abend direkt nach der Anreise und wurde bis Sonntag in vier Einheiten aus Kihon (Grundschule), Kata (Formenlauf) und Kumite (Freikampf) fortgeführt. Neben den

Karateka von Kamakura waren rund 400 Teilnehmer aus ganz Europa ange-reist, darunter auch mehrere National-teams. Stark ver-treten waren Bel-gien, die Schweiz



beim Verriegeln der Hüfte müssen per-fekt zusammenspie-len, Atmung und Ti-ming genau stim-men. Die münster-länder Karateka um Markus Boy Sensei durften aus weni-

und England, aber auch viele in Europa le-bende Japaner wollten sich die Gelegen-heit nicht entgehen lassen und waren ange-reist, um die weltbekannten Instruktoren haut-nah zu erleben und Kontakte zu anderen Karateka zu knüpfen. In einer tollen Atmo-sphäre wie man sie sonst nur auf internati-onalen Wettkämpfen erleben kann, gaben die Instruktoren in vier Trainingseinheiten von jeweils zwei Stunden ihr Wissen wei-ter. Es wurde demonstriert, wie man den ei-genen Körper um verschiedene Rotations-achsen drehen lässt und dabei den Körper-schwerpunkt so verlagert, dass jede Phase der Bewegung optimiert wird. Während am Anfang einer Karatetechnik Schnelligkeit und Reichweite maximiert werden, muss im letzten Moment die gesamte Körper-energie in einem Punkt konzentriert wer-den. Der korrekte Stand, die richtige Ver-lagerung des Schwerpunktes, das Timing

gen Metern beobachten, wie die Karate-Meister des SKI und JKA das Gelehrte im-mer wieder mit unglaublicher Geschwin-digkeit, Kraft und Präzision demonstrierten, und dies scheinbar völlig anstrengungslos.

Die Trainings wurden durch einen über-greifenden Leitfaden verbunden: Zunächst zerlegten die Instruktoren einzelne Karate-techniken in ihre Grundelemente, wo-bei sie die Funktion jedes Elements aus-führlich demonstrierten und dann üben ließen. Danach kombinierten sie mehre-re Techniken zu immer komplexeren Ab-läufen, die die Teilnehmer zuerst langsam, dann immer schneller und kraftvoller trainierten. Die Meister gingen dabei immer wieder durch die Reihen, korrigierten ein-zelne Teilnehmer und gaben Tipps. Immer wieder banden sie auch Elemente ver-schiedener Kata in die Übungen ein und



erklärten deren Bedeutung und Anwen-dung im Kampf. Sodann wurden die Ab-läufe mit wechselnden Partnern trainiert, um das Auge und Timing zu üben. Dann mussten die Teilnehmer das Gelernte zu-nächst in verschiedenen Kata zeigen, wo-bei die Meister wiederum viele Hinweise gaben. Gegen Ende des Takudai Seminars bekamen die Teilnehmer dann Gelegen-heit, das Gelernte im Freikampf mit ver-schiedenen Partnern zu üben.

Nach zwei anspruchsvollen Trainingsein-heiten am Samstag traf man sich am Abend zum gemütlichen Beisammensein im Brau-haus, wo man bei leckerem Essen die neu-en Trainingseindrücke und Erfahrungen des vorerst letzten Shotokan Takudai Seminars austauschte, wobei auch die eine oder an-dere neue Freundschaft geschlossen wur-de. Nachdem die japanischen Gastgeber nach dem Essen mit einigen Gesangsein-lagen vorgelegt hatten, ließen es sich die Schüler nicht nehmen, den Meistern des Shotokan Karate ihrerseits durch verschie-dene Spontanvorführungen ihren Respekt zu zollen. Das Spektrum erstreckte sich von Karate-Slapstick a la Charlie Chaplin, über schwäbisch-alemannische Zickezacke-Ru-fe, englische Trinklieder bis zu opernreifen Darbietungen klassischer Musik. Die japa-nischen Meister waren von den vielfältigen Talenten ihrer Schüler sichtlich begeistert, und bedankten sich am Sonntag Morgen mit der vierten und letzten Trainingseinheit, worauf sie mit einem donnernden Applaus verabschiedet wurden. Am frühen Nachmit-tag traten auch die Karateka von Kamakura erschöpft, aber zufrieden die Heimreise an.

Das Dojo Kamakura richtet im Oktober in der Bundeswehrsportschule in Waren-dorf die 41. Deutsche Meisterschaft an-lässlich des 35jährigen Jubiläum des Do-jo aus. Dieses Ereignis mit einer Fülle von vielen zu erledigenden Punkten, wird zur Zeit von der Oberstufe vorbereitet und ausgearbeitet.

Dojo Kamakura

Textilpflege Bergmann
GmbH & Co. KG

MEISTERBETRIEB

**Textilpflege
Wäscherei
Oberhemdendienst
Teppichreinigung &
Änderungs-Service**

Hauptbetrieb Handorfer Str. 37 48157 Münster Tel. 02 51-32 97 17	Industrieaufträge In der Grafschaft 6 Tel. 0251-761151
Münster Piusallee 183 Tel. 0251-233598	Münster-Nienberge Altenberger Str. 19 Tel. 02533-4810
Ostbevern Hauptstr. 40 Tel. 02532-7286	Münster-Wolbeck Am Steintor 1 Tel. 02506-7567
Gelmer Gittruper Str. 14 Asselmann	Telgte Steinstr. 7 Tel. 02504-6654

Braun-Schwarzgurt Lehrgang

im Februar in Leipzig

Zum Jahresauftakt fand am Wochenende 06./07. Februar in Leipzig der alljährliche Lehrgang für Braun- und Schwarzgurte des SKID (Shotokan Karate International Deutschland) statt. Rund 80 Teilnehmer trainierten am Samstag und Sonntag unter Bundestrainer Akio Nagai Shihan (8. Dan), darunter auch sechs Mitglieder des Dojos Kamakura.



Das Training endete mit einigen Runden des freien Kampfs, in denen jeder Teilnehmer neue Erfahrungen gegen verschiedene Gegner sammeln konnte.

Am Sonntagmorgen standen erneut Übungen mit einem Partner oder in Kleingruppen auf dem Programm, ehe die Mitglieder des Nationalkaders zum Lehrgangsabschluss einige Testkämpfe untereinander sowie gegen einige der anderen Lehrgangsteilnehmer bestritten.

Die Kamakura-Mitglieder konnten am Ende des Lehrgangs eine positive Bilanz ziehen und weitgehend verletzungsfrei und zufrieden den Heimweg antreten. Bereits am kommenden Wochenende ist das Dojo beim nächsten Lehrgang unter dem Bundestrainer anzutreffen - diesmal jedoch im nahegelegenen Bad Oeynhausen.

Wer Interesse daran hat, Karate zu lernen, der ist bei Kamakura jederzeit zum Zuschauen oder zu einem Probetraining willkommen.

www.kamakura-warendorf.de

Aufgrund der erfahrenen Lehrgangsteilnehmer begann das Training direkt mit komplexen Technikkombinationen, in denen vor allem die für den freien Kampf wichtige Schnelligkeit und Dynamik im Vordergrund stand. Alleine und mit Partnern wurden verschiedene Möglichkeiten trainiert, einen Gegner schnell und effektiv auszukontern.

Nach einer kurzen Pause stand das Training der Kata (Form) auf dem Programm. Auch hier wurde direkt mit den fortgeschrittenen Formen begonnen, deren Demonstration zunächst die Mitglieder des Nationalteams übernahmen, ehe die restlichen Teilnehmer ebenfalls ihr Können unter Beweis stellen konnten.



Volleyball im TSV

Ralf Heyer
Telgenweg 18
48157 Münster

Fon: 32 70 825 (Büro)
Mail: volleyball@tsv-handorf.de

Erfolgreiche Teilnahme

am Volley-Cool-Turnier bei Blau-Weiß Aasee

Im Dezember letzten Jahres fand wieder ein Volley-Cool-Turnier bei Blau-Weiß Aasee statt. Durch dieses wird Kindern mit vereinfachten Regeln das Volleyballspielen näher gebracht. Der TSV nahm mit drei Trainingsgruppen daran teil und war in den jeweiligen Altersklassen sehr erfolgreich, ob-

wohl die Teilnahme für die meisten von uns eine Premiere war.

Wir führen gemeinsam zu BWA. Als wir ankamen war die Begeisterung groß und die Atmosphäre ausgelassen. Nach einem gemeinsamen Aufwärmtraining mit erfahrenen



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
16:15-17:30 MID Kinder 4-6 Jahre St. Westphal / A.Rösner			15:30-16:30 MID Kinder 6-10 Jahre Kathi & Lucyna	17:00-19:00 MID Mädchen 12-18 J. Jörg Steffen
17:30-19:00 MID Kinder 12-16 Jahre Kathi & Julian St.	17:30-19:00 MID Mädchen 12-18 J. Jörg Steffen		16:30-18:00 MID Kinder 10-14 Jahre Lara Sophie & Julian B.	17:30-19:00 MID Jungen ab 14 J. Inge Neumann
		19:00-20:30 MID Hobby-Mixed ERW Ralf Heyer		19:00-20:30 MID Jug./Erw. freies Spiel Ralf Heyer

MID = (große) Sporthalle Middelfeld
im Sommerhalbjahr abhängig von der Wetterlage ggf. Training auf der Beachvolleyballanlage/Sportplatz

Volleyballtrainern ging es dann auch direkt los, die Spieler starteten immer zu zweit auf einem Feld. Während das erste Spiel noch relativ locker war, wurden die Gegner immer stärker. Nach neun Spielen hieß die Bilanz 9 Siege und 0 Niederlagen-

und als Preise gab es Medaillen und eine Kleinigkeit für alle Teilnehmer und unsere Jungs bekamen sogar noch einen Fußball dazu. Nach diesem Erfolg fuhren alle erschöpft und zufrieden nach Hause.

Lara Adorf

Laufen, Springen, Werfen

Neuer Grundlagenkurs für den Bereich Ballsport

Unsere Jüngsten aus der Volleyballabteilung bereiten sich bei uns auf die Anforderungen der großen Sportspiele vor. Nach dem Motto "Laufen, Springen, Werfen" schaffen wir mit Ball- und Fangspielen sowie Übungen aus dem Bereich der Koordinationsschulung die Grundlagen für spätere Sportspiele. Die Übungen werden dabei spielerisch in Geschichten eingebettet. Die zur Zeit 4-6 jährigen Jungen und Mädchen toben sich dabei am liebsten beim Ausflug im Dschungel, beim Besuch auf dem Ponyhof (Foto zeigt das Putzen der Po-



nys) oder beim Üben für den Ballführerschein aus. Langfristiges Ziel ist es natürlich, die Kinder für das Volleyballspielen zu begeistern. Wer noch Interesse an unserer Sportgruppe hat kann sich gerne bei Stephanie Westphal oder Andrea Rösner melden.

Es sind noch wenige Plätze für Ballbegeisterte frei. (montags, Middelfeldhalle, 16:15-17:30 für Kinder 4-6 Jahre)

Stephanie Westphal, Andrea Rösner

Die Jugend-Trainingsgruppen der Volleyballabteilung

In der Donnerstagsgruppe spielen Jungen im Alter von 10-14 Jahren und jünger und in unterschiedlichen Fortschritten. Wir sind, wenn alle kommen, eine Gruppe von etwa 13 Leuten, würden uns aber natürlich über jeden Neuzugang freuen. Wegen unserer gemischten Altersklassen können wir nämlich nicht am Ligabetrieb teilnehmen. Die Trainingsatmosphäre kann man als ausgelassen beschreiben und alle haben ihren Spaß. Eine Trainingseinheit dauert 1,5 Stunden, wobei zum Aufwärmen oft auch Spiele gespielt werden. Da die Fertigkeiten der Spieler noch unterschiedlich weit entwickelt sind, werden sowohl die Grundtechniken, als auch fortgeschrittene Techniken wiederholt. Meist wird das Training mit einem Abschlussspiel, an dem die Kinder den meisten Spaß haben, beendet. Am Ende des Trainings sind die Spieler oft ausgepowert, aber zufrieden.

Zugegeben, es ist keine leichte Sportart, aber sie macht viel Spaß. Kommt vorbei und probiert es aus!

Julian Bamberger

Beim Montagstraining spielen Mädchen im Alter von 10 bis 13 Jahren, die unterschiedlich weit fortgeschritten sind. Das Training beginnt um 17:30 und endet um 19:00. Zurzeit nehmen wir an keinem Spielbetrieb teil, doch die Mädchen sind Feuer und Flamme und wollen demnächst auch teilnehmen. Habt keine Scheu, alle sind sehr freundlich bei uns, einfach mal vorbeischaun, wenn in euch nun das Interesse am Volleyball geweckt wurde.

Julian Steffen

Winfried Kramer GmbH

Sanitär Heizung Propan

SFA SANIBROY-Kundendienst

Immelmannstr. 17
48157 Münster
Tel. 0251-32 82 56

Ihr Partner für:

Renovierung
Sanierung
Abflußreinigung
Gasgeräte-Verleih

Fax: 0251 / 32 11 860

Erfahrungsbericht als Courtmanager

amEröffnungstag der Smart Beach Tour in Münster

Zunächst kam man an und durfte direkt durch den Matsch vom Vortag zu den Zelten waten (es hatte viel geregnet die Nacht). In dem Zelt der Ballkinder und Courtmanager war genug Platz für uns alle und man konnte seine Sachen dort lassen. Nach einer kurzen allgemeinen Einweisung ging es auf den Platz, wo uns erklärt wurde, welche Aufgaben die Ballkinder hatten. Als Courtmanager würde unsere Aufgabe darin bestehen, den Tag über den uns zugewiesenen Court zu betreuen, dafür zu sorgen, dass dort alles in Ordnung war, die Ballkinder zu unterstützen sowie dem Schiedsrichter zu assistieren. Während der Spiele war meist wenig zu tun, so dass man die Spiele aus nächster Nähe verfolgen konnte. Der angekündigte Regen blieb größtenteils aus und dementsprechend war die Stimmung super. Auch wenn der Tag insgesamt recht anstrengend war, war es ein schönes Erlebnis.



Marcel von Staden

Ergänzung der AL-Volleyball: Vereine mit Volleyballabteilungen werden vom Veranstaltungsbüro der Stadt Münster turnusmäßig um Helfer für derartige Events angefragt. Wir befürworten ein solches Engagement ausdrücklich und freuen uns, wenn die Wahl auch auf Bewerber aus unseren jugendlichen Reihen fällt. So nah wird man sonst wahrscheinlich nicht mehr an die Profis des Beach-Sports heran kommen. Und wenn das Wetter ein wenig mehr mitspielt, ist die Beach-Tour ein tolles und cooles Event. Hieran dürfen Münsters Veranstalter in den kommenden Jahren allerdings noch arbeiten.

Ralf Heyer

Tischtennis im TSV



Peter Huber
Dorbaumstrasse 30
48157 Münster

Fon: 0151- 52 74 18 47

Mail: tischtennis@tsv-handorf.de

Erfolgreiche Spielzeit

für die TT-Mannschaften des TSV

Auf eine sehr erfolgreiche Saison 2015/2016 kann die TT-Abteilung des TSV Handorf zurückblicken.

Die Damenmannschaft hatte nach ihrem Aufstieg in die Bezirksklasse von Beginn an nichts mit dem Abstieg zu tun und belegte in der Endabrechnung sogar einen hervorragenden vierten Platz. Da der Kader des Teams um Mannschaftsführerin Patricia Gerasch relativ klein ist, bemüht man sich für die kommende Saison um Ergänzung.

Die 1. Herrenmannschaft, die ebenfalls in der Bezirksklasse spielt, hatte nach der Hinrunde noch leichte Abstiegssorgen, die durch eine bärenstarke Rückrunde aber relativ schnell verfliegen. Auch dank der Rückkehr von Patrick Kamus schloss das Team von Kapitän Thorsten Zumloh die Rückrunde mit 19:3 Punkten ab, was insgesamt zu einem beruhigenden 5. Platz reichte.

Eine ganz starke Saison spielte die 2. Herrenmannschaft in der 2. Kreisklas-

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	15:00-16:30 MCS Anfänger/Schüler Thorsten Zumloh		17:30-19:00 MCS LG Schüler/innen Georg Frenck	15:00-16:30 MCS Alle Schüler / Jugend Thorsten Zumloh
19:00-20:30 MCS HobbyMixed ERW Rainald Papen		19:00-20:30 MCS HobbyMixed ERW Rainald Papen	19:00-22:00 MCS LG Herren Andreas Knittel	19:30-22:00 MCS LG Damen G. Frenck, Peter Huber
<small>MCS = (kleine) Sporthalle an der Matthias-Claudius Schule LG = Leistungsgruppe Hobby = Hobbygruppe Meisterschaftsspiele jew. in der Zeit Fr 19:30-22:00</small>				

se. Das Team um Spielführer Michael Schild belegte sowohl nach der Hin- als auch nach der Rückrunde einen tollen 2. Tabellenplatz, der zum direkten Aufstieg in die 1. Kreisklasse berechtigt. Somit konnte das vor der Spielzeit formulierte Ziel erreicht werden. „Herzlichen Glückwunsch“!



1. Jugendmannschaft von links nach rechts: Trainer Georg Frenck, Conner Fülles, Christopher und Joshua Knittel sowie Nico Reinkenhoff.

Überragend war aus Vereinssicht im Nachwuchsbereich die Meisterschaft der 1. Jugendmannschaft um Mannschaftskapitän Christopher Knittel in der Kreisliga (s. Foto). Damit hat in der nächsten Saison erstmals eine Nachwuchsmannschaft des TSV Handorf die Möglichkeit, in der Bezirksliga und damit der zweithöchsten Spielklasse in dieser Altersstufe zu spielen, was von den Jungs nach dem letzten Spieltag entsprechend gefeiert wurde. Ebenfalls einen „Herzlichen Glückwunsch“!

Die 2. Jugendmannschaft ist als Aufsteiger des letzten Jahres ebenfalls in der Kreisliga gestartet. Das Ziel Klassenerhalt wurde leider trotz großen Kampfes ganz, ganz knapp verpasst. Trotzdem waren die Leistungen des Teams von Spielführer Nikita Esterle durchaus überzeugend.

Gewohnt stark präsentierte sich die Schüler-A-Mannschaft, die in der Nicht-Meisterrunde punktgleich mit dem Meister aus Hilstrup einen hervorragenden 2. Tabellenplatz belegte. Wenn man bedenkt,

dass die Spieler um Mannschaftsführerin Anfsa Esterle eigentlich noch viel zu jung für die Schüler-A-Klasse waren, ist der Erfolg umso höher anzusiedeln.

Sollten Sie, liebe Leserinnen und Leser noch Fragen zum Tischtennis in Handorf haben oder weitere Informationen benötigen, so scheuen Sie sich nicht, die Verantwortlichen der Tischtennisabteilung (siehe Seite 60) anzusprechen. Wir würden uns freuen!

Andreas Knittel

Vier Stadtmeistertitel für den TSV Handorf



Stadtmeister Schüler C Julian Pohlmeier

Bei den 31. Münsteraner Tischtennis-Stadtmeisterschaften konnten die Akteure des TSV einige sehr bemerkenswerte Erfolge erzielen.

Im Nachwuchsbereich sind besonders die Leistungen von Julian Pohlmeier hervorzuheben. Er wurde in der Schüler-C-Einzel-Konkurrenz überlegen Stadtmeister und gab lediglich im Finale einen Satz ab. Im Doppel spielte Julian, da sein etatmäßiger Doppelpartner erkrankt fehlte, mit einem ihm zugelosten Spieler vom TuS Hilstrup. Zusammen wurden die beiden Vizestadtmeister.

Bei den A-Schülern belegten Jan Hellrung und Joshua Knittel im Doppel nach guten Leistungen zusammen den 3. Platz.

In der Klasse Jungen B wurden Christopher Knittel und Marius Schwarz nach anspre-



Stadtmeister Herren D Klemens Welzel

chender Leistung Dritte im Doppel. Darüber hinaus wurde Christopher im Einzel ebenfalls Dritter.

Aber auch im Erwachsenenbereich gab es tolle Erfolge zu verbuchen. Überraschend war dabei Klemens Welzel, der in der Herren-D-Konkurrenz sowohl im Einzel als auch zusammen mit seinem Handorfer Doppelpartner Michael Schild den Stadtmeistertitel erringen konnte.

Einen weiteren 1. Platz gab es bei den Damen zu verzeichnen. Dort wurde Steffi John mit einer ihr zugelosten Partnerin vom SC Nienberge Stadtmeisterin in der Damen-B-Konkurrenz.

Insgesamt wieder einmal sehr schöne Erfolge für den TSV, zu denen wir ganz herzlich gratulieren! Macht weiter so!!!

Andreas Knittel

Herzlicher Dank an unsere Trikotsponsoren

Ein riesengroßer Dank geht an die beiden Trikotsponsoren, die den Wettkampfmannschaften der Tischtennisabteilung neue Trikots zur Verfügung gestellt haben.



wohl die beiden Herrenmannschaften als auch die Damenmannschaft mit neuen Trikots ausgestattet hat.

Die Freude aller Spieler/-innen über die neue Spielkleidung war

Die heimische Firma „KFR Mietlifte“ sponsorte jeweils einen kompletten Trikotsatz für die 1. und 2. Jugendmannschaft. Wir werden versuchen, durch das regelmäßige Tragen der Trikots verbunden mit einem weiterhin vorbildlichen Auftreten der Mannschaften ein guter Werbeträger zu sein.

und ist immer noch sehr groß. Die Trikots helfen uns dabei, den TSV Handorf durch ein einheitliches Erscheinungsbild noch besser zu repräsentieren. Wenn die Trikots uns bei dem einen oder anderen Spiel auch noch ein bisschen Glück bringen würden, wäre das umso schöner.

Andreas Knittel

Gleiches gilt für das deutschlandweit und vornehmlich im Internet tätige Unternehmen „notebooksandmore.de“, das so-

Schwimmen im TSV



Helena Lehmann
Nieland 38
48157 Münster

Fon: 289 25 29

Mail: schwimmen@tsv-handorf.de

Ein Jahr Schwimmen in der Mastersgruppe

Am 24.04.2015 habe ich eine Mastersgruppe innerhalb der Schwimmabteilung des TSV Handorf ins Leben gerufen. Waren es am Anfang 3 Schwimmerinnen mit mir als Trainer, sind wir mittlerweile 20 Aktive. Es sind Sportler, Einsteiger, Wiedereinsteiger angesprochen, die nicht nur „Kacheln zählen“ möchten sondern systematischer trainieren, aber keine Wettkämpfe bestreiten möchten, dies aber auch gerne tun können. Jeder kann nach seiner Leistungsfähigkeit das Tempo selbst bestimmen und auch gerne mal eine Pause einlegen. Wir treffen uns jeden Dienstag um 20:00 Uhr und beginnen das Training mit einer Viertelstunde Lockerungs-,

Dehn- und Kraftübungen zur Verbesserung der Körperspannung und der Beweglichkeit. Danach beginnt das Training im Wasser mit dem Einschwimmen, technischen Übungen zur Verbesserung der Schwimmtechniken und dann folgt ein systematisches Training nach einem Trainingsplan, z.B. Extensive Ausdauerintervallserie zur Verbesserung der lokalen Ausdauer und Verbesserung der Schnelligkeit. Parallel werden Einsteiger und Wiedereinsteiger in die Schwimmtechniken eingeführt, hier liegt das Augenmerk speziell auf dem Erlernen der Kraultechnik. Hier stellt sich heraus, dass es Sportler älteren Jahrgangs sind, die ohne Druck, lo-

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	19:00-21:00 BAD S.U. Thorsten Freisfeld		17:00-21:00 BAD S.U. Helena Lehmann	
BAD = Bürgerbad Handorf Auskunft über die einzelnen Gruppen geben die vor Ort tätigen Übungsleiter.				



Von links: Sarah Bovet, Sabine Bärenklau, Eva Luttrup, Ruta Weidenhaupt, Ludwig Wolff, Sany Bellmann, Gast, Margret Bodemann, Gabi Nolte, Randolph Mensing, Nils Große Stetzkamp, H.-J. Bovet, Peter Zemke, Martin Ernst, Thorsten Freisfeld. Es fehlen: Dr. Bettina Scholze, Franciz Beckmann, Steffi Rohlmann, Richard Ademmer

cker das Kraulen erlernen möchten aber auch noch die anderen Schwimmtechniken verbessern können. Auch außerhalb der Schwimmhalle kommt das Gesellschaftliche nicht zu kurz. Wir treffen

uns u. A. zu einer kleinen Weihnachtsfeier oder in diesem Jahr anlässlich des einjährigen Bestehens der „Mastersgruppe“.

Hans-Jürgen Bovet



WAPELHORST

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU



Meister- und Ausbildungsbetrieb




Fon 0251.32 41 82
Fax 0251.14 38 98

Nieland 29 | 48157 MS-Handorf
E-Mail elwa@muenster.de

Die Resultate

unserer erfolgreichen Schwimmer



Siegerehrung 100 m Lagen in Steinfurt: 1 Platz Karl Manzek und 3. Platz Noah Kurth



Jugendschwimmfest SV Westick-Kaiserau v.l.: Joshua und Noah Kurth, Kirill Veliciko, Finnja Anouk Freisfeld, Karl und Leni Manzek, Christina Behrendt und Clara Winkelsen

27. Jungküken- und Kükenschwimmfest 2016 in Steinfurt am 10.04.2016 5x Gold, 2x Silber und 3x Bronze			
Aaron Voßhenrich	50m Rücken	00:51,21	1. Platz
Karl Manzek	50m Schmetterling	00:41,09	3. Platz
	50m Rücken	00:38,85	1. Platz
	50m Freistil	00:34,25	2. Platz
	100m Lagen	01:28,40	1. Platz
Lea Trenpohl	50m Brust	00:45,12	2. Platz
Leni Manzek	50m Rücken	00:47,85	1. Platz
	50m Brust	00:56,47	3. Platz
	50m Freistil	00:48,10	3. Platz
Noah Kurth	50m Schmetterling	00:39,85	1. Platz
	50m Brust	00:45,77	1. Platz
	50m Freistil	00:35,32	3. Platz
	100m Lagen	01:33,16	3. Platz

Noch dabei waren: Finnja Anouk Freisfeld, Hannah Klein, Jan Schlamminger, Joshua Kurth, Noah Betz Blesa, Tom Cordes und Yannis Bellmann

--> Weitere Ergebnisse umseitig.

Jugendschwimmfest SV Westick-Kaiserau 1952 e.V. am 24.04.2016 8x Gold, 9x Silber und 5x Bronze			
Christina Behrendt	100m Brust	01:31,57	1. Platz
	100m Schmetterling	01:26,51	1. Platz
	100m Freistil	01:16,62	3. Platz
Yannis Bellmann	50m Brust	01:01,02	2. Platz
	50m Rücken	00:53,23	2. Platz
	50m Freistil	00:47,92	2. Platz
Karl Manzek	200m Lagen	03:21,04	2. Platz
	100m Rücken	01:27,51	1. Platz
Finnja Freisfeld	50m Brust	00:52,64	1. Platz
	50m Rücken	00:53,07	3. Platz
	50m Freistil	00:47,10	1. Platz
Leni Manzek	50m Rücken	00:50,66	1. Platz
	50m Freistil	00:49,35	2. Platz
Noah Kurth	200m Lagen	03:22,53	3. Platz
	100m Brust	01:45,83	3. Platz
	100m Freistil	01:23,14	3. Platz
Joshua Kurth (bestes Ergebnis)	50m Brust	01:15,67	4. Platz
Kirill Velicico	100m Freistil	01:18,49	2. Platz
Clara Winkelsen	200m Lagen	03:16,33	1. Platz
	100m Rücken	01:31,76	1. Platz
	100m Freistil	01:21,13	3. Platz

Lotto-Tabak-Handorf

Inh. Christine + Jürgen Redzig

Handorfer Str. 21 | 48157 Münster | Tel: 0251 - 37 97 743

Schreibwaren | Tabak | Lotto
Spielwaren | Grußkarten
Presse | Bücher | Kopierservice
WN Service-Point | Paketdienst

Mo-Do 7:00-13:00 / 15:00-18:00 Fr 7:00-18:00 Sa 7:00-13:00



Leichtathletik im TSV

Andreas Berger
Schneppenweg 11
48249 Dülmen

Fon: 02590 / 93 97 403 oder 0171 / 1762559

Mail: leichtathletik@tsv-handorf.de

Start frei

in die neue Saison!

Endlich spielt auch das Wetter mit! Nachdem der Frühling ja eher bescheiden startete, gab es am 05. Mai das erste Mal optimale Leichtathletikbedingungen für unsere jungen Athletinnen und Athleten. Mit einer kleinen Mannschaft nahmen wir am Schülermehrkampf in Coesfeld teil. Die beste Platzierung erreichte dabei Leonard Mach bei der Schnupperolympiade der 7-jährigen. Er konnte den Wettbewerb aus Zonenweitsprung, -weitwurf, 30 m und einem kleinen Hindernislauf gewinnen. Theo Guillaume wurde starker Dritter. Finnja Freisfeld bestätigte ihre gu-

ten Leistungen aus der Wintersaison. Im Dreikampf kam sie auf Platz 2. Hervorzuheben sind die 3,35m im Weitsprung und die starken 8.42 sek über die 50m. Mit 7.90 sek lief Lena Guillaume bei den 11-jährigen ebenfalls eine herausragende Zeit. Durch Knieprobleme in den letzten Monaten etwas im Training eingeschränkt, gab es in den anderen Disziplinen noch ein paar kleinere Probleme, sodass es am Ende „nur“ zu Platz 6 im Vierkampf reichte. In den nächsten Wochen stehen dann wieder eine Reihe von unterschiedlichen Wettkämpfen auf dem Programm, bei de-

Montag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag
18:00 HPP Lauftreff E. Schölzke / H. Reichelt	16:00-17:30 MID Leichtathl. ab 5 J. Andreas Berger	18:00 HPP Lauftreff E. Schölzke / H. Reichelt	17:15-19:00 HML Leichtathl. ab 8 J. Andreas Berger	10:00 HPP Lauftreff B. Kreienbaum / E. Schölzke
Sportabzeichen - Training und Abnahme über Gerhard Frenck & Anton Potthoff jederzeit möglich - kurzer telefon. Kontakt				
HML = Leichtathletikhalle am Horstmarer Landweg MID = (große) Sporthalle Middelfeld HPP = Hugo-Pottebaum-Platz (Parkplatz)				

nen auch wieder einige Kinder aus der Nachwuchsgruppe starten werden. Diese hatten ihren ersten Wettkampf im November in der Leichtathletikhalle in Münster. Hier waren wir mit 12 Kindern vertreten, die in zwei Mannschaften an den Start gingen. Die „Handorfer Zwerge“ landeten auf Rang 11, während die „Handorfer Riesen“ sogar Dritter aller 14 teilnehmenden Mannschaften wurden. Bei diesem Mannschaftswettkampf musste u.a. ein Biathlon mit der ganzen Gruppe absol-

viert werden, eine weitere Disziplin war ein Zonenweitsprung auf Zeit. Insgesamt war es eine äußerst gelungene Veranstaltung, bei der alle Kinder viel Spaß hatten. Abschließend betrachtet, verlief die gesamte Wintersaison überwiegend positiv. Ein Überblick über die einzelnen Wettkämpfe wird es demnächst wieder auf der neuen Homepage des TSV geben, deswegen nur ein paar herausragende Ergebnisse:

Hallensportfest TG Münster (28.11.2015):

Lena Guillaume W 10: Vierkampf Platz 1
Manuel Berger M 11: Vierkampf Platz 4

Hallensportfest Ibbenbüren (13.12.2015):

Lena Guillaume W 10: 50 m: 7,87 sek. (Platz 2), Hochsprung: 1,25 (Platz 1)
Finnja Freisfeld W 8: 50 m: 8,50 sek. (Platz 2)
Marika Berger W 8: Weitsprung 2,94 m
Linus Freisfeld M 12: Hochsprung 1,27 m (Platz 2)
Manuel Berger M 11: Hochsprung 1,27 m (Platz 2)

Hallensportfest TuS Hiltup (27.02.2016):

Lena Guillaume W 11: Weitsprung 3,98 m (Platz 2), 50 m 7,93 sek. (Platz 2)
Finnja Freisfeld W 9: 50m 8,53 sek. (Platz 3)

Service – Beratung – Verkauf – Reparatur

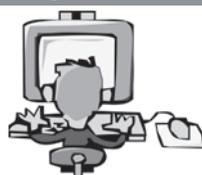
Ihr Partner in MS-Handorf rund um
Computer und Internet.

Auf Wunsch komme ich auch zu Ihnen!
Termine nach Vereinbarung



@ CIS KÖVENER
Computer- & IT-Service

www.CIS-Koeverer.de * info@CIS-Koeverer.de
Mariendorfer Str. 61 * 48155 Münster-Mariendorf * Fon: 98765-77



Noch Kapazitäten frei

Nachwuchs gesucht!!

Aber nun zurück in die Gegenwart. Die nächsten Wettkämpfe stehen an und es wird fleißig trainiert. In allen Gruppen ist immer noch Platz für interessierte Jungen und Mädchen. Besonders willkommen sind Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren zum Aufbau einer Mannschaft. Als Trainingsorte nutzen wir die Middelheldhalle und den Sportplatz in Handorf, die

LA – Halle in Münster und die Sportanlage Sentruper Höhe. Interessenten sollten sich deshalb am besten telefonisch melden, um genauere Informationen zu bekommen. Die folgenden Bilder geben ein paar Situation aus den Trainingsgruppen wieder.

Andreas Berger



Impressum

Herausgeber	TSV Handorf 1926/64 e.V.
V.i.S.d.P.	M. Heep, R. Heyer
Gestaltung	Dipl.-Des. Ralf Heyer, www.der-formfinder.de
Auflage	3.250 Exemplare
Erscheinung	i.d.R. 2-3x pro Jahr
Ausgabe 01/16	Mai 2016
Nächste Ausgabe	Oktober 2016- Redaktionschluss 10. September 2016
Anzeigen & Daten	sportecho@tsv-handorf.de
Ferienoskar-Grafik	mit freundlicher Unterstützung der Westfälischen Nachrichten

Leserbriefe geben die Meinung der Verfasser wieder. Über eine Veröffentlichung entscheidet der geschäftsführende Vorstand. Dieser behält sich Kürzungen vor. Leserbriefe werden als solche gesondert gekennzeichnet und führen den Namen des Verfassers. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

33. Internationaler Volkslauf

„Rund um den Allwetterzoo“ 2016



33. Internationaler Volkslauf „Rund um den Allwetterzoo“ am 17.04.2016, so hieß es in diesem Jahr, und mit 1.022 Meldungen, für 5.000m, 10.000m und Halbmarathon, gab es wieder einen neuen Teilnehmerrekord.

Dieses schöne Ergebnis ist Wertschätzung unseres jahrelangen Bemühens, die Veranstaltung für Aktive und Zuschauer so attraktiv wie möglich zu gestalten. Dass uns das auch in diesem Jahr wieder sehr gut gelungen ist, zeigen die positiven Rückmeldungen.

Wir danken unseren Helferinnen und Helfern des TSV Handorf für die geleistete Arbeit während und auch nach der Veranstaltung. Ein besonderer Dank geht an Winfried Dammann für seinen unermüdlichen, tollen Einsatz.

Der Reinerlös der Veranstaltung geht u.a. an den TSV Handorf in einem nicht zu unterschätzenden Betrag. Der 34. Internationale Volkslauf findet am **23. April 2017** statt.

Bernhard Krienbaum

Basketball im TSV



Elke Overwien
Kirschgarten 36
48157 Münster

Fon: 32 67 84
Mail: basketball@tsv-handorf.de

Weitere Veränderungen

in der Abteilung

Jugendtraining am Dienstag

Leider geben wir die Jugendmannschaft zu den Sommerferien auf. Trainer Dennis Reisig kann nicht weitermachen. Das gemischte Training findet aber bis zu den Sommerferien weiterhin statt.

Hobby Mixed Erwachsene

Die Hobby-Mix-Mannschaft trainiert immer Freitags von 19.00-20.30 Uhr. Wir freuen uns immer über neue Mitspieler! Wer Interesse hat kommt einfach und trainiert mal mit. Unsre Team besteht zur Zeit aus 3 Frauen und 8 Männern zwischen 40 und 65 Jahren!

Elke Overwien

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
				19:00-20:30 MID Erw. Hobby Mixed Elke Overwien

GSM = Sporthalle am Gymnasium St. Mauritz | MID = (große) Sporthalle Middelfeld | Alle Heimspiele im GSM
Jugend im Netz unter www.bbks.de und WBV-Ligen unter www.wbv-online.de

Ab Seite 27	Turnen im TSV	turnen@tsv-handorf.de
Varnhagen , Tanja	Abteilungsleiterin, Kinder-/Mädchenturnen	276 60 58
Schmidt , Anja	Stellv. Abteilungsleiterin, Trampolin- u. Kinderturnen	0173 / 292 20 53
Eckervogt , Danika	Trampolinturnen	0157 / 87 35 10 41
Hartmeyer , Hildegard	Seniorensport	32 98 09
Heep , Reinhild	Eltern-Kind-Turnen	14 38 22
Kreienbaum , Alexandra	Fun-Fitness-Frauen	162 33 88
Kuessner , Rita	Frauensport ab 45 J.	32 50 92
Lehmkuhl , Sarah	Kinderturnen 6-8 J.	32 97 31
Lehr , Petra	Koronarsport	32 69 67
Milke , Jörg	Männerturnen III	86 66 29
Nußbaum , Kathrin	Gymnastik Frauen	13 67 298
Rogner , Ingrid	Seniorensport	32 54 42
Rühmer , Maike	Fun-Fitness Frauen	97 65 205
Schwakenberg , Theo	Männerturnen II	32 57 86
Schwarz , Nadine	Kinderturnen 4-5 J. und Fitness/Tanz	32 85 91
Steffen , Daniela	Krabbeltturnen	32 52 85
Stein , Claudia	Eltern-Kind-Turnen	0179 / 755 53 51
Stollmeier , Elke	Kinderturnen 9-12 J.	32 79 23
Thiel , Claudia	Fun-Fitness Frauen	289 26 11
Varnhagen , Tanja	Mädchenturnen ab 12 J.	276 60 58
Westhoff , Ulrich	Badminton	32 71 15

Ab Seite 29	Fußball-Senioren im TSV	senfussball@tsv-handorf.de
Ilitgen , Holger	Abteilungsleiter (kommissarisch)	0176 / 64 82 41 15
Herstelle , Philipp	Sportliche Leitung	0162 / 28 22 171
Hendricks , Nicolas	Trainer 1. Seniorenmannschaft	0172 / 51 37 498
Ilitgen , Holger	Trainer 2. Seniorenmannschaft	32 57 08
Kreienbaum , Bernd	Männer Hobby (Di)	162 33 88
Bloß , Norbert	Männer Hobby (Mi)	0175 / 40 72 646

Ab Seite 31	Fußball-Junioren im TSV	junfussball@tsv-handorf.de
Koziak , Frank	Turnier- und Spielbetrieb	0151 / 12 72 64 05
Laskowski , Felix	Spielbetrieb	0172 / 77 86 963
Koziak , Frank	Koordinator Mädchen	0151 / 12 72 64 05
Redbrake , Thomas	Koordinator A/B/C-Jugend	0172 / 53 22 860
Örtker , Peter	Koordinator C-Jugend	0157 / 36 00 11 54
Kramer , Marcel	Koordinator D-Jugend	01578 / 70 99 620
Nippert , Jörg	Koordinator E-Jugend	200 72 40
Pralle , Olli	Koordinator F/G-Jugend	0176 / 45 78 70 18
ter Vehn , Marco	Koordinator G-Jugend	0157 / 37 12 00 45
Örtker , Peter	Passwesen / Materialbeschaffung	0157 / 36 00 11 54
Stewart , Oliver	Ansprechpartner U-19	0172 / 77 75 681
Laskowski , Felix	Ansprechpartner U-17.1	0172 / 77 86 963
Redbrake , Thomas	Ansprechpartner U-17.2	0172 / 53 22 860
Hartmeyer , Christian	Ansprechpartner U-15	0175 / 69 05 993
Pohlmeyer , Jörg	Ansprechpartner U-13.1	0172 / 24 91 458
Papaj , Naser	Ansprechpartner U-13.2	0176 / 82 74 31 52
Hoffknecht , Andreas	Ansprechpartner U-11.1	0160 / 74 94 399

Ab Seite 31	Fußball-Junioren im TSV	junfussball@tsv-handorf.de
Hummelt , Frank	Ansprechpartner U-11.2	1355499
Retzlaff , Wolfgang	Ansprechpartner U-10.1	3270071
Hermanns , Sabine	Ansprechpartner U-10.2	0173 / 72 71 710
Vorwerk , Ludger und Sybille	Ansprechpartner U-9.1	0151 / 14 29 58 12
Aupers , Kathrin	Ansprechpartner U-9.2	0171 / 81 07 617
Pralle , Olli	Ansprechpartner U-8.1 und U-8.2	0176 / 45 78 70 18
Nippert , Jörg	Ansprechpartner U-7	200 72 40
Dombrowski , Niklas	Ansprechpartner U-6	0157 / 85 96 15 95
Heep , Tanja	Ansprechpartner U-15-Mädchen	0157 / 36 50 63 08
Meyer , Guido	Ansprechpartner U-13-Mädchen	0157 / 34 79 28 73

Ab Seite 35	Judo & Karate im TSV	judo@tsv-handorf.de
Teister , Karin	Abteilungsleiterin Judo	982 96 91
Freisfeld , Stefanie	Trainerin	924 55 22
Fehmer , Arndt	Bereichsleiter Karate (karate@tsv-handorf.de)	02504 / 8695

Ab Seite 43	Volleyball im TSV	volleyball@tsv-handorf.de
Heyer , Ralf	Abteilungsleiter, Übungsleiter Erwachsene	32 70 825
Neumann , Inge	Übungsleiterin Jugendliche	32 65 78
Steffen , Jörg	Übungsleiter Mädchen	32 52 85
Westphal , Stephanie	Grundlagen ddes Ballsports	98 76 993

Ab Seite 47	Tischtennis im TSV	tischtennis@tsv-handorf.de
Huber , Peter	Abteilungsleiter	0151/52741847
Papen , Rainald	Stellv. Abteilungsleiter & Hobbygruppe	37 59 44
Frencck , Georg	Jugendwart	703 692 68

Ab Seite 51	Schwimmen im TSV	schwimmen@tsv-handorf.de
Lehmann , Helena	Abteilungsleiterin	289 25 29
Freisfeld , Thorsten	Trainer	924 55 22

Ab Seite 55	Leichtathletik im TSV	leichtathletik@tsv-handorf.de
Berger , Andreas	Abteilungsleiter	0171 / 176 25 59
Frencck , Gerhard	Deutsches Sportabzeichen / Termine & Abnahme	32 45 12
Potthoff , Anton	Deutsches Sportabzeichen / Termine & Abnahme	32 59 25
Kreienbaum , Bernhard	Ansprechpartner Bereich ,Lauffreß"	32 83 05

Ab Seite 59	Basketball im TSV	basketball@tsv-handorf.de
Overwien , Elke	Abteilungsleiterin, Erwachsene Hobby Mixed	32 67 84

Liegenschaften des TSV

Kemper , Marius	Platzwart Sportanlage (platzwart@tsv-handorf.de)	0151 / 72 91 49 87
Ahrenbog , Olaf	Platzwart Sportanlage (platzwart@tsv-handorf.de)	0152 / 29 27 73 26
Miftari , Rifat	Hallenwart Middledfeldhalle (hallenwart@tsv-handorf.de)	0176 / 52011460

Martin Heep
1. Vorsitzender
Drostestr. 12 | 48157 MS
Fon: 14 38 22
Mobil: 0175- 400 66 45



1.vorsitzender@tsv-handorf.de

Ralf Heyer
2. Vorsitzender
Telgenweg 18 | 48157 MS
Fon: 32 70 825
Mobil: 0175- 401 42 54



2.vorsitzender@tsv-handorf.de

Philipp Herstelle
Geschäftsführer
Südstraße 22 | 48153 MS
Fon: 97 44 87 74
Mobil: 0162 - 282 21 71



geschaefsfuehrer@tsv-handorf.de

Marcel Kramer
Sportwart
Wedemhove 99
48157 Münster
Mobil: 01578- 70 99 620



sportwart@tsv-handorf.de

Stefan Schurmann
1. Kassierer
Willingrott 41
48157 Münster
Fon: 62 43 90



1.kassierer@tsv-handorf.de

Ingrid Neumann
2. Kassiererin
Telgenweg 28 | 48157 MS
Fon: 32 65 78
Mobil: 0152- 29 32 40 64



2.kassierer@tsv-handorf.de

Reinhild Sussyk
Kulturwartin
Tomkotten 29
48157 Münster
Fon: 32 73 17



kulturwart@tsv-handorf.de

Elke Stollmeier
Sozialwartin
Dorbaumstr. 124
48157 Münster
Fon: 32 79 23



sozialwart@tsv-handorf.de

Nadine Schwarz
Jugendwartin
Wedemhove 69
48157 Münster
Fon: 32 85 91



sportjugend@tsv-handorf.de

Sarah Lehmkuhl
Jugendwartin
Heriburgstr. 36
48157 Münster
Fon: 32 97 31



sportjugend@tsv-handorf.de

Geschäftsstelle

Regina Robert Di 16:00-18:00 Fon: 14 25 92 Drostestr. 7 Postfach 46 01 46
Do 16:00-18:00 Fax: 14 25 95 48157 Münster 48072 Münster



Kinder, Jug., Stud..... 6,00 € /Monat
Erwachsene..... 9,00 € /Monat
Familien (ab 3 Pers.)..... 18,00 € /Monat

www.tsv-handorf.de

Sparkasse Münsterland Ost
IBAN DE05 4005 0150 0045 0000 15
BIC WELADED1MST

info@tsv-handorf.de



Nientied
HANDORF · MÜNSTER · NIENBERGE · WARENDORF



immer freundlich –
immer frisch



EDEKA Handorf
Ludwig-Wolker Str. 25
48157 Münster - Handorf

EDEKA Münster
Wolbecker Str. 286
48155 Münster

EDEKA Nienberge
Von-Schonebeck-Ring 104
48161 Münster - Nienberge

MARKTKAUF Warendorf
August-Wessing-Damm 77
48231 Warendorf



In guten Händen. LVM

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur

Peter Rottstock

Handorfer Straße 32 a

48157 Münster

Telefon (0251) 32 48 84

info@rottstock.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG